

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 16. Juli 2015
36. Jahrgang · Nummer 29

Gemeindefest am Sonntag, den 19. Juli 2015

ab 10:00 Uhr Gottesdienst

in der evangelischen Christuskirche

Deggingen-Bad Ditzenbach

mit der Band „Mixed Generations“

und anschließender Bewirtung im Gemeindehaus

Zwergen-Gottesdienst um 16:00 Uhr

mit dem Chor der Hiltenburgschule

Bad Ditzenbach

Altpapiersammlung

in allen drei Ortsteilen

am Samstag, den 18. Juli 2015

Vorschau:

Gosbacher Kandeltreff

Samstag, 25. Juli 2015





Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 07334 9601-0
Fax: 07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Standesamtliche Nachrichten

NACHRUF

im Namen der Gemeindeverwaltung und der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzgenbach

Wir trauern um Oberlöschmeister

Willy Rösch

Er verstarb völlig unerwartet am 29.06.2015 im Alter von 68 Jahren.

Willy Rösch war seit 1970 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzgenbach. Im Jahre 2010 wurde er aufgrund seines 40-jährigen Dienstes bei der Feuerwehr vom Land Baden-Württemberg mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Zusätzlich zum normalen Dienst war er lange Zeit als Ausschussmitglied tätig. Besonders hervorzuheben ist sein unermüdlicher Einsatz beim Umbau der damaligen Lagerhalle in der Talstraße zum heutigen Feuerwehrmagazin für den Löschzug Auendorf in den Jahren 2002 und 2003.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

Michael Ziegelin
Feuerwehrkommandant

Herbert Juhn
Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 09. Juli 2015

1 Vorstellung der gemeindeeigenen App

Herr Funk von der Firma cm city media GmbH stellt in der Sitzung die neue Bad Ditzgenbach-App vor. Das mobile Internet nimmt immer mehr an Bedeutung zu. Bereits jetzt gehen deutlich mehr Nutzer über mobile Geräte ins Netz als über stationäre Computer. Dank iPhones, iPads und Android-Geräten wächst dieser Markt unaufhaltsam. Die logische Weiterentwicklung mobiler Versionen sind Apps, die eigens für mobile Endgeräte wie Smartphones oder Tablet-PCs entwickelt werden. Deshalb hat die Gemeinde Bad Ditzgenbach eine gemeindeeigene App der Firma cm city media GmbH in Auftrag gegeben.

Wesentliches Ziel war es, mit der App einen erkennbaren Mehrwert für alle Arten von Nutzern zu schaffen und deshalb die Informationen möglichst allumfassend anzubieten. Die App steht von Anfang an für die Betriebssysteme iOS und Android zur Verfügung. Sie ist kostenlos und besteht aus etwa 20 Themenbereichen, die ein Konzentrat aus den Inhalten des Onlineportals darstellen. Die Inhalte sind konsequent themen- und zielgruppenorientiert aufgebaut. So gibt es zum Beispiel Bereiche für Sehenswürdigkeiten,

Sport & Freizeit, Essen & Trinken oder Wandern & Rad. Neben aktuellen Bereichen wie Nachrichten und Veranstaltungen wurden auch Live-Meldungen integriert: Bürger und Gäste können der Gemeinde nach kurzer Registrierung über das Smartphone sofort Informationen über Schäden oder Verbesserungsmöglichkeiten mitteilen. Es können zusätzliche Informationen wie Fotos oder GPS-Standort mitgesendet werden. Auf einer Karte werden die bisher betroffenen Standorte angezeigt.

Ein ganz wichtiger Bestandteil ist die Kartenfunktion mit sämtlichen standortbezogenen Informationen. Dafür wurden in den letzten Wochen unzählige Objekte in Bad Ditzgenbach erfasst und in die Karte eingelesen. So werden Gastronomie- und Übernachtungsbetriebe, Straßen, Sehenswürdigkeiten, Einrichtungen oder Parkplätze mit jeweiliger Entfernungsberechnung vom Standort des Nutzers aus einblendbar. Die Objekte können angeklickt werden und sind mit weiteren Informationen versehen. Über den Routenplaner wird der Weg zum Objekt angezeigt. Wichtig sind auch Strecken- und Flächendarstellungen in den Themenbereichen „Wandern & Rad“. Nutzer können sich hier über Wanderwege und Radstrecken informieren und Touren planen. Der eigene Standort „begleitet“ die Nutzer dabei immer virtuell.

Ganz wesentlicher Aspekt ist die verstärkte Einbindung der heimischen Wirtschaft in die Media-Angebote der Gemeinde. Die App bietet der Gemeinde perfekte Voraussetzungen, um die Leistungsfähigkeit und Angebote der Unternehmen darzustellen. Die Gemeinde hat sich deshalb entschieden, den örtlichen Betrieben Einträge in der App im Bereich „Einkaufsführer“, „Essen & Trinken“ und „Übernachten“ zu ermöglichen. Mit diesem Angebot will sie den bestehenden Dialog und die Zusammenarbeit mit den Unternehmen partnerschaftlich und zukunftsfähig weiterentwickeln.

Der Einkaufsführer ist eine wichtige Ergänzung der Website. Gäste finden hier die Unternehmen mit Informationen zu Kontakt, Produkten, Dienstleistungen, Öffnungszeiten oder Unternehmens-Websites.

2) Mitteilungsblatt Online (eBlättle)

BM Juhn stellt das neue Mitteilungsblatt Online (eBlättle) vor. Ab dem 01.08.2015 startet die digitale Schwester des Mitteilungsblattes für Bad Ditzgenbach, das eBlättle. Das eBlättle ist über das Internet jederzeit und überall verfügbar. Darüber hinaus bietet es komfortable Funktionen, die im gedruckten Amtsblatt nicht möglich sind, zum Beispiel:

- **Einen Suchalarm mit E-Mail-Benachrichtigung** – damit man nicht etwas verpasst.
- **Artikel ausschneiden** und mit anderen teilen.
- **Ein persönliches Archiv** macht den Ordnungsmuffel zum perfekten Archivar.
- **Mit der komfortablen Volltextsuche** findet man Stichwörter oder ganze Sätze.

Die Ausgaben stehen jeweils am *Donnerstag* um *12 Uhr* pünktlich zur Verfügung.

Es steht den Abonnenten des Amtsblattes ohne Zusatzkosten zur Verfügung. In den Anzeigen wird darauf hingewiesen, dass sich die Abonnenten kostenlos registrieren können, um von den Vorteilen des eBlättles zu profitieren.

3) Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2015

Die Fachbedienstete für das Finanzwesen Frau Krapf teilt mit, dass sich im Laufe des Jahres 2015 einige Änderungen gegenüber der Planung ergeben haben, die sich auf den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt auswirken. Sie erläutert die wesentlichen Änderungen.

Im Verwaltungshaushalt haben sich Mehreinnahmen in Höhe von 46.900 € sowie Wenigerausgaben in Höhe von 900 € ergeben.

Im Vermögenshaushalt ergeben sich aktuell Wenigereinnahmen mit 88.000 € sowie Wenigerausgaben mit 174.600 € und somit eine Verbesserung mit 87.000 €.

Damit müssen aber Fehlbeträge aus den Jahren 2013 und 2014 ausgeglichen werden.



Frau Krapf teilt mit, dass sich in den beiden Eigenbetrieben Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung seit dem Beschluss des Wirtschaftsplans für das Jahr 2015 keine wesentlichen Veränderungen ergeben hätten.

4) **Radwegesanierungsprogramm 2015**

BM Juhn teilt mit, dass nach Beschluss des Gemeinderates, für die Sanierung des Geh- und Radweges zwischen Mühlhausen und Bad Ditzenbach für die Abschnitte A und B ein Zuschussantrag beim Landkreis Göppingen gestellt wurde, damit die voraussichtlich anfallenden Sanierungskosten in Höhe von 58.646,78 Euro mit einem Drittel gefördert werden. Der Landkreis Göppingen habe für die Sanierung einen Zuschuss in Höhe von maximal 19.548,93 Euro bewilligt.

Nach einer Aktualisierung der Kostenschätzung würden sich die Sanierungskosten nun auf insgesamt 63.091,71 Euro belaufen.

BM Juhn stellt sodann das Ergebnis der beschränkten Ausschreibung vor. Fünf regionale Bauunternehmen seien beteiligt worden. Im Haushaltsplan 2015 seien für die Sanierung der Radwege 70.000 Euro eingeplant. Davon würden auf die Sanierung der Abschnitte A und B 59.000 Euro, auf das dafür anfallende Honorar 9.000 Euro und 2.000 Euro auf die allgemeine Sanierung von Radwegen im Gemeindegebiet entfallen.

Da das günstigste Angebot die Kostenschätzung um 9.000 Euro unterschreite und voraussichtlich auch weniger als 9.000 Euro an Honorarkosten anfallen sowie die 2.000 Euro für die allgemeine Instandhaltung nicht benötigt werden, gebe es nun folgende Möglichkeiten:

Entweder spare man die nicht benötigten Haushaltsmittel gegenüber dem Haushaltsansatz ein oder man dehne die Sanierung auf die Abschnitte C-Teil 2 und D aus. BM Juhn weist darauf hin, dass dem Landkreis Göppingen, bei einer Abweichung der tatsächlich angefallenen Bau- und Materialkosten von den beim Zuschussantrag beantragten Kosten um mehr als zehn Prozent, eine entsprechende Verminderung des Zuschusses auf ein Drittel der Kosten zustehe.

Auf Anregung aus dem Gemeinderat zur Haushaltskonsolidierung wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob die Ausschreibung aufgehoben werden kann. Wenn dies möglich sein sollte, sollen die Sanierungsarbeiten nicht vergeben werden. Falls das nicht möglich ist, sollen die Sanierungsarbeiten am Geh- und Radweg zwischen Mühlhausen und Bad Ditzenbach, Abschnitt A und B an den günstigsten Bieter vergeben werden.

5) **Einsatz von Familienpaten/Familienpatinnen**

Hauptamtsleiterin Frau Rosenberger teilt mit, dass der Landkreis Göppingen das Projekt Familienpaten (mit Aufbaumodul Integrationsbegleiter) initiiert habe, dessen Konzept über die Koordinationsstelle „Frühe Hilfen“ entwickelt wurde.

Ziel dieses Projektes sei es, sog. Familienpaten vor Ort auszubilden, die dann bei Bedarf Familien in der Gemeinde ehrenamtlich unterstützen. Familienpaten sind ehrenamtlich tätige Männer und Frauen, die sich für Familien in ihrer Kommune im Landkreis Göppingen engagieren wollen und bereit sind im häuslichen Umfeld zu unterstützen.

Die ehrenamtlichen Bürger würden einen kostenlosen Qualifizierungskurs (über das Haus der Familie) erhalten und während ihrer Tätigkeit als Familienpate fachlich durch einen Ansprechpartner vor Ort (angesiedelt bei den Gemeinden) und der Koordinationsstelle „Frühe Hilfen“ begleitet. Das Angebot richte sich hauptsächlich an junge Familien und Alleinerziehende, die Unterstützung bei der Alltags- oder Haushaltsorganisation brauchen und keine Partner, Freunde oder Familienangehörige haben, die ihnen dabei helfen.

Jede Familie bezahlt an den ehrenamtlichen Familienpaten 4 Euro pro Besuch. Die FamilienpatInnen verrechnen dieses Geld mit ihren Auslagen. Vierteljährlich erfolgt eine Abrechnung mit dem Ansprechpartner vor Ort. Die unmittelbaren Aufwendungen und Auslagen werden ersetzt. Die Fahrtkosten werden von der Gemeinde übernommen. Der Pate stellt seine Zeit und die Bereitschaft für ein bis zwei Besuche mit zwei bis vier Stunden pro Woche zur Verfügung. Die Dauer des Einsatzes ist für sechs bis 12 Monate angedacht. Eine Verlängerung ist möglich.

Darauf aufbauend besteht auch die Möglichkeit, dass sich die ehrenamtlichen Familienpaten weiter qualifizieren als Integrationsbegleiter/-in. Die Qualifikation und Begleitung der Personen ist auch hier für die Gemeinde kostenlos.

Der Einsatz von IntegrationsbegleiterInnen führt dazu, dass die begleitenden MigrantInnen die deutsche Sprache schneller und leichter lernen, sich im Alltagschneller und selbstsicherer zurechtfinden, schneller Kontakte zur Bevölkerung, aber auch zu Vereinen, Gruppen und Einrichtungen vor Ort erhalten, ihre Umgebung und das Gemeinwesen vor Ort schneller kennen lernen und sich insgesamt mehr willkommen fühlen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, über das Mitteilungsblatt der Gemeinde nach ehrenamtlichen Personen zu suchen, die bereit sind, sich als Familienpaten bzw. Integrationsbegleiter ausbilden zu lassen.

6) **Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kinderbetreuungseinrichtungen**

Hauptamtsleiterin Frau Rosenberger erläutert, dass die Vertreter der kirchlichen und kommunalen Spitzenverbände erneut Empfehlungen für die Elternbeiträge in Kindergärten, wiederum in zwei Stufen für die Kindergartenjahre 2015/2016 und 2016/2017, festgelegt hätten. Die gemeinsamen Festlegungen würden sich grundsätzlich an einem Deckungsgrad von 20 % der voraussichtlichen Betriebsausgaben bei einer Betreuungszeit von sechs Stunden orientieren. Sie stellt dann die neuen Gebühren für die jeweiligen Gruppenformen vor.

Der Kostendeckungsgrad in der Gemeinde liegt derzeit bei 16,18 % für den Kindergarten Bad Ditzenbach und bei 4,58 % für den Kindergarten Auendorf sowie bei 13,91 % für den Kindergarten der katholischen Kirchengemeinde Gosbach.

Der Elternbeirat des Mühlenkindergartens in Bad Ditzenbach habe mitgeteilt, dass eine Beitragserhöhung zwar immer auch eine Mehrbelastung für die Eltern bedeute, man aber nachvollziehen könne, dass eine Beitragserhöhung unumgänglich sei. Die katholische Kirchengemeinde Gosbach habe ihre Gebühren ebenfalls entsprechend den Empfehlungen angepasst.

Hauptamtsleiterin Frau Rosenberger weist darauf hin, dass sich der Preis für das Mittagessen aufgrund eines Anbieterwechsels seit Anfang des Jahres von 3,30 € auf 3,50 € erhöht habe. Das Essen ohne Fleisch oder Fisch koste 2,90 €.

Daraufhin beschließt der Gemeinderat die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen zum 01.09.2015 zu ändern.

7) **Bauanträge**

Folgenden Bauanträgen wurde zugestimmt sowie das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde und die erforderlichen Befreiungen nach den §§ 30, 34 und 36 BauGB erteilt:

- Neubau eines Zweifamilienhauses mit 4 integrierten Garagen auf dem Grundstück Flst. Nr. 1200 in Gosbach - geänderte Planung
 - Errichtung einer Dachgaube auf dem Grundstück Flst. Nr. 377/1 in Gosbach
 - Anbau eines Carports an die bestehenden Garagen auf dem Grundstück Flst. Nr. 3202 in Gosbach
 - Neubau eines Wohnhauses mit Carport auf dem Grundstück Flst. Nr. 2/2 in Auendorf
- Außerdem wurde die Verwaltung bevollmächtigt, über eingehende Bauanträge während der sitzungsfreien Sommerpause zu entscheiden.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit Bekanntgaben sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörer/-innen.

Fundsachen

Sonnenbrille mit Sehstärke
goldenes Armkettchen
Perlenkette



Unsere Altersjubilare

Herzlichen

Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Gosbach

am 16. Juli

Herrn Roland Herold, Hiltentalstr. 8
zum 80. Geburtstag

am 19. Juli

Herrn Horst Landrock, Hauffstr. 5
zum 79. Geburtstag

am 21. Juli

Frau Lidia Hette, Neue Steige 6
zum 73. Geburtstag

aus dem Ortsteil Auendorf

am 18. Juli

Herrn Jörg Faulhaber, Krügerstr. 22
zum 78. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

am 16. Juli

Frau Gisela Hanke, Bergwiesenstr. 2
zum 74. Geburtstag

am 20. Juli

Frau Maria Mißlinger, Mineralbad 1
zum 73. Geburtstag

am 21. Juli

Herrn Karl Köhler, Hiltenburgweg 4
zum 77. Geburtstag

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und
wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen,
die hier nicht genannt werden wollen.

Abgasmessung/Abgaswegeüberprüfung in Gosbach

Die für dieses Jahr noch anstehende Abgasmessung/Abgaswegeüberprüfung an Öl und Gasfeuerstätten wird in Gosbach in den nächsten 2 Wochen durchgeführt!

Damit die Feuerungsanlagen umweltfreundlich und sparsam funktionieren, hat der Gesetzgeber den Schornsteinfeger mit Überprüfungsarbeiten beauftragt.

Terminabsprache möglich bei:

Schornsteinfegerbetrieb

Helmut Foldenauer, In den Riedwiesen 13, 72587 Römerstein
Tel.: 07382/1023, Fax: 07382/936147

Notariat Wiesensteig

Notar Jan Arnold

Notarvertreter Martin Raschke (nur montags und dienstags)

Schlossergasse 9, 73349 Wiesensteig

Telefon: 07335/184950, Telefax: 07335/921109

E-Mail: poststelle@notwiesensteig.justiz.bwl.de

Termine nach Vereinbarung

Das Notariat ist telefonisch erreichbar zu folgenden allgemeinen Gesprächszeiten:

Mo. - Fr.:	9 Uhr bis 12 Uhr
Montag Nachmittag:	13 Uhr bis 17 Uhr
Mi. - Do. Nachmittag:	13 Uhr bis 16 Uhr

Aktenzeichen: Grundbuchamt Wiesensteig GR G 435/2015 Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 122 GBO

Die Gemeinde Deggingen hat beantragt, das bisher nicht im Grundbuch eingetragene Grundstück

Gemarkung Deggingen

Flurstück 271, Im Hof, Verkehrsfläche, 177 m²

in das Grundbuch einzubuchen und die Gemeinde Deggingen als Eigentümerin des Grundstücks im Grundbuch einzutragen.

Die Gemeinde hat ihren Antrag wie folgt begründet:

Im Liegenschaftskataster der Vermessungsbehörde wird dieses Grundstück als im Eigentum der Gemeinde Deggingen geführt. Auch in den darauf aufbauenden Urkunden der Vermessungsbehörde wird dieses Grundstück stets als im Eigentum der Gemeinde Deggingen stehend aufgeführt.

Es wird hiermit gemäß § 122 GBO bekannt gemacht, dass die Anlegung des Grundbuchs für das oben genannte Grundstück bevorsteht und die Eintragung der Gemeinde Deggingen als Eigentümerin bevorsteht.

Personen, welche das Eigentum oder ein dingliches Recht an dem Grundstück in Anspruch nehmen, werden aufgefordert ihr Recht innerhalb von einem Monat ab gegenwärtiger Bekanntmachung beim Grundbuchamt Wiesensteig glaubhaft zu machen, widrigenfalls ihr Recht bei der Anlegung des Grundbuchs nicht berücksichtigt wird.

Wiesensteig, den 15.07.15

Grundbuchamt Wiesensteig

gez. (Arnold) Notar

Notruftafel

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.

Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst

Notruf: 112

Krankentransport

Fon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen

Kaplaneigasse 8

73326 Deggingen

Fon: 07334 924990

Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin

Krügerstraße 29/1

73342 Bad Ditzgenbach-Auendorf

Fon: 07334 9219724

Notruf: 112

Feuerwehrgerätehaus

Helfensteinstraße 18

73342 Bad Ditzgenbach

Fon: 07334 921141

Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus

Talstraße 2

73342 Bad Ditzgenbach-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung

Albwerk GmbH & Co. KG

Eybstraße 98 - 100

73312 Geislingen/Steige

Fon: 07331 209-0

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzgenbach

Hauptstraße 40

73342 Bad Ditzgenbach

Fon: 07334 9601-0

(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,

Mobil: 0178 4811932)



Grüngutplätze des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Montag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Montag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

Standort: bei der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzenbach können Baumschnitt anliefern.

Erhöhung der Kindergartengebühren

Ab dem 1. September 2015 gelten neue Gebührensätze für den Besuch unserer Kindergärten.

Die Erhöhung der Kindergartengebühren basiert auf den Empfehlungen der kirchlichen und kommunalen Spitzenverbände. Diese wiederum orientieren sich an dem gemeinsam festgelegten Ziel, 20 % der voraussichtlichen Betriebsausgaben der Kindertageseinrichtung über die Kindergartengebühren zu decken. Derzeit liegt der Kostendeckungsgrad für den Mühlenkindergarten in Bad Ditzenbach bei 16,18 %, für den Kindergarten in Auendorf bei 4,58 % und für den Kindergarten der katholischen Kirchengemeinde bei 13,91 %. Die einzelnen Gebühren können der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen entnommen werden

(s. unter www.badditzenbach.de/Rathaus&Service/Ortsrecht) Für sozial schwache Familien besteht die Möglichkeit, einen Antrag beim Landratsamt in Göppingen auf Übernahme der Kindergartengebühren (Jugendhilfe) zu stellen. Anträge erhalten sie beim Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach.



Lokale Agenda Bad Ditzenbach

Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

Mehrere Röhrenfernseher	07334/921230
Einzelsessel bunt gemustert	07335/9244855
15 m2 Pflastersteine S-Form	07335/9244855
3 St. braune Gartenstühle	
Metall/Kunststoffmit Polster	07335/5942
2 Hamsterkäfige und 1 großer Vogelkäfig	07334/6715

Für die Bad Ditzenbacher Senioren

Frau Stirn vom Kreissenorenrat bietet in Deggingen und Bad Überkingen zu folgenden Zeiten Sprechstunden für ältere Mitbürger an:

BÜZ Deggingen:

Jeden letzten Montag im Monat von 9-11 Uhr sind halbstündig feste Termine, die Sie mit Frau Dorn von der Gemeindeverwaltung Deggingen (Tel. 07334/78-0) vereinbaren können. Von 11-12 Uhr ist dann noch eine offene Sprechstunde.

Rathaus Bad Überkingen:

Jeden ersten Montag im Monat offene Sprechstunde von 9-12 Uhr.

Für einen festen Termin in Bad Überkingen melden Sie sich bitte direkt bei Frau Stirn (Tel. 07331/66364).

Das

Versorgungsamt

des Landratsamts Göppingen mit Dienststelle in Ulm hält am

Mittwoch, den 05.08.2015,

vormittags von 9.30 – 12.00 Uhr

im Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6,
im Messerschmidt-Zimmer E 11
folgende **Sprechstunde** ab:

- Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch – SGB IX)

Der Fachdienst informiert und berät in allgemeinen Fragen im Rahmen des Schwerbehindertenrechts, nimmt Anträge entgegen, leistet Ausfüllhilfe.

Auch Schwerbehindertenausweise können zur Verlängerung abgegeben werden.

Die Verlängerung und Rücksendung erfolgt durch die Dienststelle in Ulm.

Kandeltreff in Gosbach am 25. und 26. Juli 2015

- Straßensperrung und Verlegung der Bushaltestelle -

Während des Kandeltreffs in Gosbach ist die Festplatzzone in der Unterdorfstraße (nach der Abzweigung Unterdorfstraße – Alte Steige bis einschließlich Einmündung Wiesensteiger Straße) in der Zeit von **Samstag, 10.00 Uhr bis Sonntag, 22.00 Uhr voll gesperrt.**

An die Anwohner ergeht wieder die Bitte, Ihre Fahrzeuge für die Aufbauarbeiten rechtzeitig von der Straße zu entfernen. **Die Bushaltestellen im Ort können in dieser Zeit nicht angefahren werden.**

Der Bus hält aus Richtung Geislingen kommend an der Haltestelle B 466 (an der Einmündung der Bergstraße) und aus Richtung Wiesensteig kommend an der provisorisch eingerichteten Haltestelle auf der gegenüberliegenden Seite an der B 466.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und Beachtung!





Satzung zur Änderung der
Satzung
über die Erhebung von Benutzungsgebühren
für die Kinderbetreuungseinrichtungen
der Gemeinde Bad Ditzgenbach

vom 03.05.2010

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg - GemO - hat der Gemeinderat am 9. Juli 2015 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Bad Ditzgenbach beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

§ 5 Absatz 2 und § 6 erhalten folgende Fassung:

§ 5 Gebührenhöhe

(2) Höhe der Gebührensätze im Einzelnen:

a) Kindergarten mit Regelöffnungszeiten und verlängerten Öffnungszeiten

	2015/16	2016/17
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	108,00 €	112,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	83,00 €	85,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	54,00 €	56,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	17,00 €	18,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

b) Betreuung von Kindern von 2,9 – 3 Jahren (Kindergarten Bad Ditzgenbach) bzw. von 2 – 3 Jahren in altersgemischten Gruppen (Kindergarten Auendorf)

Für das Kindergartenjahr 2015/2016 ab dem 01.09.2015:

	5-Tage-Woche (15 Std./Wo.)	4-Tage-Woche (12 Std./Wo.)	3-Tage-Woche (9 Std./Wo.)	2-Tage-Woche (6 Std./Wo.)
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	108,00 €	86,00 €	65,00 €	43,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	83,00 €	66,00 €	50,00 €	33,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	54,00 €	43,00 €	33,00 €	22,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	17,00 €	14,00 €	10,00 €	7,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.



Für das Kindergartenjahr 2016/2017 ab dem 01.09.2016:

	5-Tage-Woche (15 Std./Wo.)	4-Tage-Woche (12 Std./Wo.)	3-Tage-Woche (9 Std./Wo.)	2-Tage-Woche (6 Std./Wo.)
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	112,00 €	90,00 €	67,00 €	45,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	85,00 €	68,00 €	51,00 €	34,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	56,00 €	45,00 €	34,00 €	22,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	18,00 €	14,00 €	11,00 €	7,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

c) Kindergarten mit Ganztagesbetreuung (40 Stunden/Woche)

	2015/16	2016/17
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	148,00 €	152,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	123,00 €	125,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	94,00 €	96,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	57,00 €	58,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

d) Kleinkindbetreuung (Kinderkrippe)
für Kinder ab 1 Jahr bis zum vollendeten 3. Lebensjahr

Für das Kindergartenjahr 2015/2016 ab dem 01.09.2015:

Betreuung von 7:30 Uhr – 12:00 Uhr (4,5 Stunden/Tag)

	5-Tage-Woche 22,5 Std./Wo	4-Tage-Woche 18 Std./Wo	3-Tage-Woche 13,5 Std./Wo	2-Tage-Woche 9 Std./Wo
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	238,00 €	190,00 €	143,00 €	95,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	178,00 €	142,00 €	107,00 €	71,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	120,00 €	96,00 €	72,00 €	48,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	49,00 €	39,00 €	29,00 €	20,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

Betreuung von 7:30 Uhr – 14:30 Uhr (7 Stunden/Tag)

	5-Tage-Woche 35 Std./Wo	4-Tage-Woche 28 Std./Wo	3-Tage-Woche 21 Std./Wo	2-Tage-Woche 14 Std./Wo
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	370,00 €	296,00 €	222,00 €	148,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	277,00 €	221,00 €	166,00 €	111,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	187,00 €	149,00 €	112,00 €	75,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	76,00 €	61,00 €	46,00 €	30,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.



Für das Kindergartenjahr 2016/2017 ab dem 01.09.2016:

Betreuung von 7:30 Uhr – 12:00 Uhr (4,5 Stunden/Tag)

	5-Tage-Woche 22,5 Std./Wo	4-Tage-Woche 18 Std./Wo	3-Tage-Woche 13,5 Std./Wo	2-Tage-Woche 9 Std./Wo
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	245,00 €	196,00 €	147,00 €	98,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	182,00 €	146,00 €	109,00 €	73,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	124,00 €	99,00 €	74,00 €	50,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	50,00 €	40,00 €	30,00 €	20,00 €

*** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.*

Betreuung von 7:30 Uhr – 14:30 Uhr (7 Stunden/Tag)

	5-Tage-Woche 35 Std./Wo	4-Tage-Woche 28 Std./Wo	3-Tage-Woche 21 Std./Wo	2-Tage-Woche 14 Std./Wo
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	382,00 €	305,00 €	229,00 €	153,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	284,00 €	227,00 €	170,00 €	113,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	193,00 €	154,00 €	116,00 €	77,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	77,00 €	62,00 €	46,00 €	31,00 €

*** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.*

Wurde für Schulanfänger eine Verlängerung des Betreuungsverhältnisses bis zum Tag, welcher dem Tag der Einschulung vorhergeht vereinbart, ist eine Pauschale in Höhe von 50,00 € fällig.

§ 6 Verpflegungskostenpauschale

Für das Mittagessen im Kindergarten, als auch in der Verlässlichen Grundschule wird ein Betrag mit 3,50 € pro Essen/Kind bzw. 2,90 € pro Essen/Kind (Menü ohne Fleisch oder Fisch) erhoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01. September 2015 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:
Bad Ditzgenbach, 10.07.2015

gez.
Juhn
Bürgermeister



Gemeinde Bad Ditzenbach sucht Familienpaten

Auf Initiative des Landkreises, der das Netzwerk Familienpaten im Landkreis einführen möchte, sucht die Gemeinde Familienpaten, also lebenserfahrene Bürgerinnen und Bürger mit unterschiedlichen Kompetenzen, Zeit, Freude und sozialem Engagement, um Familien und Alleinstehende ehrenamtlich zu entlasten und im Alltag zu begleiten.

Für diese Aufgabe werden Sie kostenlos qualifiziert und weitergebildet. Die Qualifizierung umfasst 6 Einheiten zu je 3 Stunden (am Freitagnachmittag) und beinhaltet Themen wie Rolle der Familie, Kommunikation, Netzwerke für Familienhilfen u. v. m. Ein Familienpate unterstützt bzw. begleitet eine Familie für eine gewisse Zeit und trägt zur Entlastung bei, wenn z. B. keine Großeltern vor Ort sind, kein Netzwerk mit Freunden oder Nachbarn besteht oder die Alltagssituation für die Familie kompliziert ist. Familienpaten/-innen sind ehrenamtlich Engagierte, die sich für Familien in der Wohnortgemeinde engagieren wollen.

Das Alter spielt keine Rolle, vielmehr steht das ehrenamtliche Engagement und die Bereitschaft anderen Menschen Zeit zu schenken im Vordergrund.

Familienpaten sind ehrenamtliche weibliche und männliche Vertrauenspersonen und Helfer.

Sie bieten emotionale und praktische Unterstützung, stehen den Eltern mit Rat und Tat zur Seite und stärken somit deren Kompetenzen, die Belastungssituationen selbstsicher zu meistern.

Familienpaten sind für Familien da, die ...

- sich durch ein neues Familienmitglied vergrößert haben,
- wenige / keine familiären, nachbarschaftlichen, freundschaftlichen Kontakte haben,
- alleinerziehend sind und dringend Entlastung benötigen,
- die Herausforderung des Alltags aufgrund von Mehrfachbelastungen nicht alleine bewältigen,
- sich in besonderen Situationen wie Trennung oder Verlust befinden,
- die sehr jung und noch mit der eigenen Entwicklung beschäftigt sind,
- Hilfe benötigen, aber keinen Zugang zu bestehenden Angeboten finden z. B. wegen Migrationshintergrund.

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen

- ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- wertschätzender Umgang mit den Mitmenschen
- der Wunsch, etwas Zeit zu verschenken. Gedacht ist an ein bis zwei Familienbesuche / Woche mit ca. zwei Stunden.
- Teilnahme an der Qualifizierung an sechs Nachmittagen je drei Stunden
- anschließend alle acht Wochen Teilnahme bei Austauschtreffen mit anderen Paten (zwei Stunden).

Wenn Sie sich vorstellen können, anderen Menschen etwas von Ihrer Zeit zu schenken und Ihre Lebenserfahrung einbringen möchten bzw. eine ehrenamtliche Aufgabe suchen, dann wenden Sie sich bitte an Frau Rosenberger im Rathaus unter Tel. 07334 9601-16.

Schulverband „Oberes Filstal“

Jahresrechnung 2014

Die Verbandsversammlung des Schulverbandes „Oberes Filstal“ hat in ihrer Sitzung vom 07.07.2015 die Jahresrechnung 2014 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2014 wird gem. § 95 GemO wie folgt festgestellt:

- in Euro -

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
1. Soll-Einnahmen	1.194.057,60	40.331,77	1.234.389,37
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	46.000,00	46.000,00
3. ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
4. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.194.057,60	86.331,77	1.280.389,37
5. Soll-Ausgaben	1.186.387,11	99.831,77	1.286.218,88
6. Neue Haushaltsausgabereste	22.828,38	0,00	22.828,38
7. ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	15.157,89	0,00	15.157,89
8. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.194.057,60	99.831,77	1.293.889,37
9. Differenz 8 ./ 4 (Fehlbetrag)	0,00	13.500,00	13.500,00
Nachrichtlich			
10. Abgänge an			
10.1 Haushaltseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
10.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
11. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
12. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00

2. Veränderungen der Vermögensbestände und der Schulden

	Stand 01.01.2014	Abgang	Zugang	Stand 31.12.2014
Allgemeine Rücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darlehensschulden	52.000,00 €	13.000,00 €	46.000,00 €	85.000,00 €

Die Jahresrechnung liegt vom 20.07.2015 bis 28.07.2015, jeweils einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus im Bürgerzentrum, Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen, Zimmer 224 oder 221, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Deggingen, 09.07.2015

gez. Karl Weber, Vorstandsvorsitzender

Beflaggung Rathaus Bad Ditzenbach

Am 20. Juli 2015 erfolgt eine Beflaggung an öffentlichen Gebäuden. Anlass hierfür ist der Jahrestag des 20. Juli 1944 (Gedenken an die Opfer des Widerstandes).

Altpapiersammlung am 18. Juli 2015 in Bad Ditzenbach, Gosbach und Auendorf

In Bad Ditzenbach, Gosbach und Auendorf wird das Altpapier durch örtliche Vereine zwischen 8.00 – 12.00 Uhr gesammelt. Stellen Sie bitte das Altpapier gut gebündelt vor Ihrem Gebäude bereit. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, etc. sowie Verkaufsverpackungen aus Pappe. Das Material bitte flachgelegt und gut gebündelt bereitstellen. Gewerbliche Altpapiere wie Büropapiere und Transportverpackungen können bei der Sammlung nicht berücksichtigt werden.

Sammlung

in Bad Ditzenbach: Jugendraum Bad Ditzenbach e.V.
Änderung in Gosbach: FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach e.V.
in Auendorf: Gansloser Hommelhenker e.V.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach,
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen, Telefon 07161 93020-0, www.nussbaummedien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07161 93020-0, anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen.

Vertrieb und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de
Erscheinung: wöchentlich i.d.R. donnerstags.



Gemeinde Bad Ditzenbach

Landkreis Göppingen

Die Gemeinde Bad Ditzenbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Bauhofmitarbeiter/in in Teilzeit (80 %)

befristet für zunächst 6 Monate.

Wir suchen eine/n engagierte/n und fleißige/n Mitarbeiter/in mit einer abgeschlossenen, handwerklichen Berufsausbildung, der/die an den vielfältigen Aufgaben des Bauhofs Interesse hat und der/die mindestens im Besitz eines Führerscheins der Klasse B ist. Wünschenswert wäre ein Führerschein der Klasse CE.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Zu den Aufgaben des Bauhofs für die Gemeinde Bad Ditzenbach mit den Ortsteilen Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach gehören z.B. Instandsetzungsarbeiten an Straßen und Feldwegen, die Pflege der Grünanlagen, Reinigungsarbeiten, Winterdienst, Gewässerunterhaltung, Arbeiten zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, Friedhofsarbeiten und vieles mehr.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 7. August 2015** an die Gemeinde Bad Ditzenbach, Hauptamt, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach.

Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Rosenberger (Tel.: 07334 9601-16 oder Mail: a.rosenberger@badditzenbach.de) zur Verfügung.

Meldepflicht des Wohnungsgebers ab 1. November 2015

Das neue Bundesmeldegesetz tritt am 01.11.2015 in Kraft und verpflichtet alle Vermieter bei der An- und Abmeldung ihrer Mieter mitzuwirken.

Diese Mitwirkungspflicht beinhaltet laut § 19, dass der Wohnungsgeber schriftlich innerhalb von zwei Wochen nach Ein- oder Auszug des Mieters, dies der Meldebehörde bestätigt. Der Vermieter ist berechtigt, sich An- oder Abmeldung seines Mieters von der Meldebehörde bestätigen zu lassen. Der meldepflichtige Mieter hat dem Wohnungsgeber die Auskünfte zu geben, die für die Bestätigung des Ein- oder Auszugs erforderlich sind.

Die Bestätigung des Wohnungsgebers muss folgende Daten enthalten:

- Name und Anschrift des Wohnungsgebers
- Art des meldepflichtigen Vorgangs (An- oder Abmeldung) mit Datum
- Anschrift der Wohnung
- Name der meldepflichtigen Person oder Personen

Die Bescheinigung nicht oder nicht richtig auszustellen ist eine Ordnungswidrigkeit und kann laut Bußgeldvorschrift mit 1.000 EUR geahndet werden.

Mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 50.000 EUR muss gerechnet werden, wenn eine Wohnanschrift angeboten wird, die nicht tatsächlich bezogen wird.

Bei meldepflichtigen Personen, die in Eigentum wohnen, entfällt die Nachweispflicht.

Das Eigentum muss in diesem Fall nachgewiesen werden.

Auf dem Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach werden rechtzeitig Vordrucke für Vermieter in Papierform und auf www.badditzenbach.de zum Herunterladen bereitgestellt.

Ausgabetermine Startersets Bioabfall

Bad Ditzenbach

Gemeindeparkplatz beim Thermalbad
25.07.2015, 17.00 - 19.00 Uhr

Auendorf

Platz vor der Volksbank an der Göppinger Straße
25.07.2015, 14.00 - 16.00 Uhr

Gosbach

Platz vor der Turnhalle an der Hiltentalstraße
18.07.2015, 17.00 - 19.00 Uhr

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Kunstaussstellung „moving colours and shadows“ von Tina Schnapka aus Oberböhringen noch bis 26. Juli im Haus des Gastes

Montag, 20. Juli 2015, 13.15 Uhr

Wanderung „Tegelberg – Kuchalb – Maierhalde – Kuchen“

Wir fahren bis zur Tegelbergschule in Altenstadt. Unsere Wanderung führt uns nach einem mäßigen Anstieg (im Wald) zum Tegelbergfelsen und Kuhfelsen. Von dort aus haben wir einen herrlichen Blick auf die Stadt und das Obere- und Untere Filstal. Weiter geht es über den Tegelhof zur Kuchalb (kleine Rast möglich). Über das Bildstöckle erreichen wir die Maierhalde, mit einem der herrlichsten Ausblicke auf das Scharfenschloß – Donzdorf – Kalte Feld und die Kaiserberge. Über den naheliegenden Hohenstein steigen wir ab nach Kuchen, bis zum Parkplatz am Friedhof. Dort werden wir wieder abgeholt.

Wanderzeit: ca. 2,5 – 3 Stunden

Wanderführer: Eugen Bosch

Festes Schuhwerk erforderlich!

Teilnahme mit Kurgastkarte kostenlos

Treffpunkt: Vorplatz „Haus des Gastes“

Bitte bis 11.00 Uhr im Tourismusbüro anmelden



Donnerstag, 6. August 2015, 13.00 Uhr

Sommer der Verführungen

„Exkursion zur Burgruine Hiltenburg“

Wanderführer Eugen Bosch führt uns entlang des Maiweges zur Burgruine Hiltenburg. Dort erwarten Sie Dr. Reinhard Rademacher und sein Team, Kreisarchäologe des Landkreises Göppingen und erzählt uns an diesem Nachmittag viel Interessantes zur Baugeschichte und zum Leben auf der mittelalterlichen Hiltenburg. Bis zur Zerstörung im Jahr 1516 war die Hiltenburg Residenz und Verwaltungszentrum der Grafen von Helfenstein. Seit 2005 wird die Anlage auf dem Schlossberg systematisch erforscht und renoviert. Neu entdeckte Urkunden und zahlreiche sensationelle archäologische Funde lassen die Burg in einem völligen neuen Licht erstrahlen. Bei den Ausgrabungen kamen bisher unbekannte Gebäudereste und Fundobjekte zutage. Erfahren Sie bei dieser Führung alles Wissenswerte zur Geschichte der Burg.

Treffpunkt: Haus des Gastes

Unkostenbeitrag: 3,00 €

Anmeldung im Tourismus- und Kulturbüro

Montag, 10. August 2015, 14.00 Uhr

Mühlenführung mit Verkostung im Natur-Genuss-Zentrum

„Vom Korn zum Brot“. Die neue Dinkel- und Weizenernte wird eingebracht!



Familie Zonka, Besitzer der Oberen Mühle in Gosbach erklären anschaulich, was denn in der Mühle mit dem Korn passiert. Nach der Mühlenführung geht es weiter ins „Natur-Genuss-Zentrum“. Hier soll man die Alblandschaft auch im Gaumen schmecken. Die Schwäbische Landpartie erzählt Ihnen nicht nur Geschichten und Anekdoten rund um die Spezialitäten des Albraufs sondern reicht auch einige „Versucherle“ dazu. Anschließend besteht die Möglichkeit im Mühlenladen sich entsprechend einzudecken. Denn hier ist Regionalität Trumpf! Unkostenbeitrag: 7,00 €

Ankündigung im Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach

**Dienstag, 11. / 18. / 25. August 2014, 14.00 Uhr
„Erlebniskräutergarten“**

Erleben Sie bei einer fachkundigen Führung den „Erlebnis Kräutergarten“ des Kräuterhauses Sanct Bernhard. Auf 3.000 qm wurden mit viel Liebe etwa 350 verschiedene Pflanzarten angelegt, die in einem naturnahen Umfeld erlebt, erschnuppert und erfühlt werden können. Der von Meisterhand kreierte Kräutergarten ist in zehn verschiedene Themenbereiche untergliedert. Neben einem Inhalatorium mit wohltuend salzhaltiger Meeresluft verführt der Duft- und Farbgarten. Im Anschluss an diese Führung erhalten Sie in einem Vortrag „Gesundheitstipps“ und danach besteht die Möglichkeit im Kräuterhaus gemütlich einzukaufen.

Treffpunkt: Kräuterhaus Sanct Bernhard

6,00 €/jeder erhält eine Original Handrückencreme

Mindestteilnehmerzahl 10 Personen/maximal 30 Personen

Anmeldung im Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach

Donnerstag, 20. August 2015, 14.00 – 16.00 Uhr

Führung durch den Gansloser Streiche-Pfad

Lassen Sie sich von Rainer Straub durch den Gansloser Streiche-Pfad führen.

Den Bewohnern von Auendorf werden allerlei Streiche zugesprochen, ähnlich wie den bekannten Schildbürgern. Es ist nicht bewiesen, dass sich die Streiche tatsächlich in Ganslosen abgespielt haben, wenngleich in einer Chronik von „inmitten eines verschrobene und verdrehten Völkchens“ zu lesen ist. Nicht umsonst galt deshalb Ganslosen einst als „Schwäbisches Schilda“.

Rainer Straub wird Sie in die Geschichten wie z.B. „das Elseisei“ oder der „Kindlesbrunnen“ zurückversetzen.

Treffpunkt: Gasthof „Hirsch“ Auendorf

Unkostenbeitrag: 2,00 €

Anmeldung im Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach

Mittwoch, 26. August 2015, 14.00 Uhr

Führung und Verkostung im Natur-Genuss-Zentrum

Ein Spaziergang entlang der Fils und der Gos stimmt auf das Thema ein:

Die Alblandschaft des Goibätäles und die wunderbare Vielfalt von Produkten, die diese Landschaft hervorbringt. Dann geht es ins NaturGenussZentrum - nicht nur zur Verkostung! Zuerst steht ein kleiner Erkundungsspaziergang durch Gosbach auf dem Programm. Vorbei an der Oberen Mühle, die bereits 1331 erstmals urkundlich erwähnt wurde und heute die noch einzige Getreide-Mahlmühle im Oberen Filstal ist, geht es in den kleinen Ort Gosbach, dem das Bächlein Gos seinen Namen gab. Zu beiden Seiten des Ortes erheben sich steil die Albberge - viel Platz findet die Landwirtschaft nicht. Und doch bringt diese Landschaft eine große Vielfalt von regionalen Produkten hervor.

Die lernen wir im neuen NaturGenussZentrum kennen, einem Projekt der Gemeinde Bad Ditzenbach und des Verband Region Stuttgart. Und hier soll man die Alblandschaft auch im Gaumen schmecken. Zu Geschichten und Anekdoten rund um die Spezialitäten des Albraufs gibt es natürlich auch das eine oder andere Versucherle. Und wenn es gemundet hat kann man sich anschließend im Mühlenladen entsprechend eindecken. Denn hier ist Regionalität Trumpf! Unkostenbeitrag: 7,00 €

Ankündigung im Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach

Donnerstag, 10 September 2015, 14.00 – 17.30 Uhr

Sommer der Verführungen im Streuobstparadies

„Erlebniswanderung – regionale Früchte und ihre Verwendung“. Wir wandern durch den Streuobstlehrpfad Bad Ditzenbach-

Gosbach, mit über 100 verschiedenen Apfel- und Birnensorten. Genießen Sie einen kleinen Imbiss unter Streuobstbäumen mit Informationen rund um das Thema Streuobst und dessen Verwendungsmöglichkeiten. Abends auf Wunsch ein passendes Menü aus Streuobstprodukten in unserem Restaurant

Gästeführer: August Kottmann

Begrenzte Teilnehmerzahl

Preis: 17,00 €

Anmeldung im Gasthof „Hirsch“ Gosbach Tel. 07335/96300

Landratsamt Göppingen

Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation

Radbroschüre erstrahlt in neuem Glanz

Neu aufgelegte Broschüre „Radtouren im Landkreis Göppingen“ gestalterisch und inhaltlich weiterentwickelt

Bereits im Jahr 2013 hat der Landkreis Göppingen die schönsten Radrouten auf Kreisgebiet in einer Broschüre ausführlich präsentiert. Im selben Jahr erhielt der Stauferkreis als erster Kreis in Baden-Württemberg die Auszeichnung „Fahrradfreundlicher Landkreis“. In diesem Sinne wird die Radinfrastruktur im Landkreis ständig weiterentwickelt und verbessert. Deshalb wurde die Radbroschüre dieses Jahr inhaltlich und gestalterisch überarbeitet, um die Radfahrerinnen und Radfahrer bestmöglich zu informieren.

Die Broschüre „Radtouren im Landkreis Göppingen“ erscheint im Juli 2015 mit einer Auflage von 20.000 Stück. Sie wurde erweitert und umfasst nun 68 Seiten im DIN-A5-Format. In der Broschüre werden insgesamt zehn verschiedene Radtouren unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade beschrieben, mit wichtigen Angaben zu Länge und Höhenprofil der Strecke sowie zu Anfahrtsmöglichkeiten mit dem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln. Ersichtlich ist auch, ob es sich um eine Rund- oder Streckentour handelt und wie viel Zeit man für die Tour einplanen sollte. Somit ist von der Familie bis hin zum sportlich ambitionierten Radler für jeden etwas dabei.

Ergänzend zum Kartenmaterial, das den genauen Verlauf der Routen beschreibt, werden vor allem die Städte und Gemeinden entlang der Route vorgestellt. Der Leser erhält Wissenswertes zu Sehenswürdigkeiten, Gastronomie und Hotellerie der einzelnen Orte. Außerdem hatten die Städte und Gemeinden die Möglichkeit, den Radlern einen „Insider-Tipp“ zu geben, in dem sie ein besonderes Highlight ihres Ortes empfehlen und so die Radtour noch reizvoller machen.

Die Broschüre beinhaltet zudem eine Übersichtskarte des Landkreises, in der alle Touren eingezeichnet sind. Diese wurde vergrößert, um eine bessere und angenehmere Übersicht über die Strecken zu ermöglichen. Die bisherigen acht Routen wurden um zwei weitere Strecken ergänzt: Die „Route der Industriekultur“ und die Route der „E-Bike-Region Stuttgart“ erweitern das Angebot an spannenden Touren im Landkreis Göppingen.

Die „Route der Industriekultur“ verknüpft wichtige und interessante Orte der Industriekultur im Filstal, um die industrielle Vergangenheit und Gegenwart unserer Heimat wieder mehr ins Bewusstsein rücken. Entlang der Strecke gibt es zahlreiche besondere Angebote zu entdecken: Führungen, Ausstellungen oder Werksverkäufe machen die Industrie vor Ort zum Erlebnis. Der 78 Kilometer lange Rundweg folgt überwiegend der Filstalroute von Wiesensteig bis Plochingen. Die mittelschwere Route ist als Mehrtagestour konzipiert, sie eignet sich aber für einzelne Etappen.

Die Route der „E-Bike-Region-Stuttgart“ wurde speziell für die besonderen Ansprüche von E-Bike-Fahrern entwickelt. Die Landkreise in der Region haben sich das gemeinsame Ziel gesetzt, die Elektromobilität zu stärken und die Radverkehrsangebote in der gesamten Region zu vernetzen. Die Route bietet auf einer Länge von 400 Kilometern rund um Stuttgart eine gut ausgebaute und anspruchsvolle Streckenführung. Sie führt auf der Haupttroute sowie auf einigen Nebenrouten durch den Landkreis Göppingen.

Passend zu dieser Route enthält die Broschüre nun auch Informationen zum Pedelecverleih in der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf. Das Projekt des Tourismusverbandes

bietet an rund 30 Verleihstationen in der Region verschiedene Modellvarianten von Pedelecs an. Damit lässt sich auch der eine oder andere Anstieg am Albtrauf leichter meistern. Zusätzlich zu den bisher genannten „Radlerfreundlichen Unterkünften“ gibt es in der aktuellen Radbroschüre die neue Rubrik „Reparaturservice“ für den Fall, dass ein Fahrrad unterwegs eine Panne hat. So kommen die Radler immer sicher ans Ziel. Ebenfalls in der Broschüre beworben wird der neue „Rad-WanderBus Reußenstein“. Neben ausführlichen Informationen zu den Fahrplänen der zwei angebotenen Buslinien, die entweder von Göppingen oder Kirchheim/Teck über verschiedene Haltestellen zum Reußenstein fahren, sind auch die geltenden Tarife aufgelistet. Der „RadWanderBus“ ermöglicht eine bequeme Anfahrt zum Startpunkt einer Route oder erleichtert die Abfahrt nach einer anstrengenden Radtour. Die Radbroschüre ist ab sofort kostenlos in den Rathäusern und Touristeninformationen der Städte und Gemeinden des Landkreises oder über das Landratsamt erhältlich.

Ansprechpartner/in:

Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation
Holger Bäuerle
Telefon: 07161 202- 407
Fax: 07161 202- 837
E-Mail: h.baewerle@landkreis-goeppingen.de
Homepage: www.landkreis-goeppingen.de

Schülerferienprogramm

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir freuen uns sehr, dass dieses Jahr so viele Anmeldungen bei uns eingegangen sind. Jedes Kind kann am Schülerferienprogramm teilnehmen.

Ihr könnt Euch jederzeit noch bei einem der unten aufgeführten Kurse anmelden.

In der Zeit vom Montag, 20 Juli bis Freitag, 24. Juli 2015, müssen die anfallenden Kursgebühren bei den jeweiligen Stellen, das heißt Kurse von Deggingen bei der Gemeindeverwaltung Deggingen und Kurse von Bad Ditzenbach im Tourismusbüro Bad Ditzenbach bezahlt werden.

Öffnungszeiten zur Bezahlung:

Gemeindeverwaltung Deggingen

Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
Mi. 14.00 – 16.00 Uhr

Tourismusbüro Bad Ditzenbach

Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Die Teilnehmer werden im Tourismusbüro Bad Ditzenbach (Schaukasten uns Pinnwand im Haus des Gastes), sowie im Bürgerzentrum Deggingen (Schaukasten) ausgehängt.

Teilnehmer an unserem diesjährigen Schülerferienprogramm Bad Ditzenbach II:

Kurs 1 – Malen auf Keilrahmen

- noch Plätze frei -

Kurs 3 – Malen auf Keilrahmen

Buck Leni, Buck Pia, Ebermann Annika, Wache Jolle
- noch Plätze frei -

Kurs 5 – Ein abenteuerlicher Tag mit den Maltesern

Bundschu Chiara, Jandel Fabian, Jandl Luca, Karch Niklas, Karch Selina, Leupold Hanna, Leupold Simon, Schweizer Mia, Spohn Lara, Wache Joelle, Weis Magdalena, Weis Matthias
- noch Plätze frei -

Kurs 6 – Malen auf Keilrahmen

Melgiovanni Leni, Wiedmann Alexa, Wiedmann Max, Winter Jannika - noch Plätze frei -

Kurs 10 – Schnupperkurs Tennis

Ebermann Annika, Ebermann Finn, Gerstberger Selina, Hießerer Savannah, Melgiovanni Leni, Rösch Mariella Celine, Schif Florian, Stähle Felicia, Straub Luca Joel - noch Plätze frei -

Kurs 11 – Topflappen häkeln

Gerstberger Selina, Zonka Fiona - noch Plätze frei -

Kurs 13 – Kunterbuntes Essen

- noch Plätze Freitag

Kurs 14 – Eulen basteln

Fuchs Louisa, Geist Lea, Hießerer Savannah - noch Plätze frei -

Kurs 19 – Schnitzeljagd

Bieger Lena, Bieger Lukas, Fischer Julius, Fischer Maximilian, Fuchs Isabel, Fuchs Julia, Fuchs Louisa, Gemeinhardt Celine, Grimm Michael, Knoblauch Daniela, Knoblauch Karina, Körber Joschua, Körber Kim, Leupold Hanna, Leupold Simon, Reichert Finn, Reichert Til, Schwirzinger Tamira, Stähle Felicia, Stogianidis Christiana, Winter Jannika

Kurs 21 – Pizza backen

Berber Elia, Fuchs Corina, Fuchs Isabel, Fuchs Julia, Fuchs Louisa, Gemeinhardt Celine, Graf Mariana, Grimm Michael, Halm Sven, Illgen Nele, Jandel Fabian, Jandl Luca, Körber Joschua, Körber Kim, Leinberger Lara, Späth Marlon, Stogianidis Christiana, Winter Jannika

Kurs 22 – Kegeln

Kurs I

Feil Ben, Gemeinhardt Celine, Jandel Fabian, Jandel Luca, Leinberger Lara, Wiedmann Alexa

Kurs II

Bergmann Anton, Bergmann Frank, Hufschmied Sven, Medek Silas, Rösch Mariella Celine, Späth Marlon

Kurs 24 – Holzanhänger „Blume“ bemalen

Bieger Lena, Fuchs Isabel, Fuchs Louisa, Gemeinhardt Celine, Hießerer Savannah, Lohr Lenja - noch Plätze frei -

Kurs 25 – Entdecken der Geheimnisse der Hiltenburg

Decher Stefanie, Gemeinhardt Celine, Grimm Michael, Kottmann Nick, Kottmann Pius, Leupold Hanna, Leupold Simon, Mayer Finja, Roßmann Jana, Roßmann Leni, Spohn Lara, Traub Julian, Traub Stefan

Kurs 26 – Ein unvergesslicher Tag bei den Geislinger Segelflieger

Link Maurice - noch Plätze frei -

Kurs 31 – Topflappen häkeln

- noch Plätze frei -

Kurs 33 – Eulen Basteln

Decher Stefanie, Link Melissa, Oesterle Kim, Roßmann Jana, Weis Magdalena

Kurs 34 – Bachwasseruntersuchung

Berber Elia, Bergmann Anton, Bundschu Chiara, Eberhardt Felix, Ebermann Annika, Ebermann Finn, Fuchs Isabel, Götz Felix, Hanker Fynn, Knoblauch Daniela, Knoblauch Karina, Leinberger Lara, Mayer Finja, Miller Raphael, Miller Simon, Müller Nico, Müller Simon, Pietsch Fabian, Rieder Selina, Scheib Samia, Schidloch Ben, Schneider Emily, Schneider Romy, Schweizer Maya, Schweizer Mia, Schweizer Pia, Semilia Antonia, Traub Julian, Weis Magdalena, Weis Matthias, Wiedmann Alexa, Wiedmann Max - unbegrenzt -

Viel Spaß wünscht Euch

das Team des Schülerferienprogramms

Schülerferienprogramm

Teilnehmerliste Teil I - Deggingen

Liebe Kinder,

vergisst bitte nicht, die eventuell anfallenden **Teilnehmergebühren** bis spätestens **Freitag, 24. Juli 2015** auf der Gemeindeverwaltung Deggingen bzw. für die Ditzenbacher Veranstaltungen beim Tourismusbüro in Bad Ditzenbach zu bezahlen.

Falls ihr bei zwei gleichzeitig stattfindenden Veranstaltungen ausgelost worden seid, gebt uns bitte schnell Bescheid, damit ein anderes Kind nachrücken kann.

Dank des freundlichen Entgegenkommens seitens der Veranstalter können bei einigen Kursen alle angemeldeten Kinder teilnehmen, trotz Überschreitung der maximalen Teilnehmerzahl.

Pizza backen

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nähkurs für Mädels

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.



Nr. 2 – Ausflug ins Legoland

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 3 – Paracord flechten

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 4 – Powertag für Kids

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 4.1 – Musikinstrumente basteln

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 5 – Bogenschießen

Banzhaf Nico, Belz Nino, Bilir Ayse-Gül, Bosch Michelle, Eberhardt Felix, Feil Ben, Fischer Julius, Hanker Fynn, Link Maurice, Scelfo Luca, Schwirzinger Maximilian, Wenisch Louis

Nr. 6 – Sorgenfressmonster

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 7 – Skispringen auf der Mattenschanze

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 8 – Tischlampe

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 9 – American Football

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr.10 – Kerzengießen

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 11 – Konzentration, Zielen Treffen – Ein Ferientag beim Schützenverein Reichenbach/Täle

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 12 – Stubentiger

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 13 – Sportabzeichen

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 14 – Schmuckdose/Kleinesbox

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 15 – Tennisspielen wie die Profies

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 16 – Metallart – cooler, edler Schmuck

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 17 – Perlenkugel basteln

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 18 – Paracord

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 19 – Dino-Morgen

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 20 – Wing Tsun

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 21 – Zumbakids Schnupperkurs

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 22 – Kläranlage

Belz Nino, Feil Ben, Fischer Julius, Fischer Maximilian, Fuchs Bastian, Schwirzinger Maximilian, Schwirzinger Tamina, Spohn Lara, Zimmermann Tim

Achtung!!

Zusatzkurs Kläranlage am Montag, 17.08.2015

Bergmann Anton, Jandl Fabian, Jandl Fabian, Jandl Luca, Lohr Lenja, Mayer Finja, Medek Silas, Probst Timea, Traub Stefan

Nr. 23 – Wir bauen ein Insektenhotel

Belz Nino, Fuchs Bastian, Grimm Michael, Himmer Mika, Jandl Luca, Leupold Simon, Lohr Lenja, Macho Jana, Mack Taylor, Maier Jule Marie, Schäffler Luca, Schäffler Nina, Späth Justin, Traub Stefan, Zimmermann Tim, Zwisele Annabel, Zwisele Sebastian

Nr. 24 – Faszination Schießsport

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 25 – Auf Entdeckungstour im Jagdrevier

Fuchs Bastian, Häfele Viktoria, Jandl Fabian, Jandl Luca, Kottmann Pius, Mack Taylor, Neubrandt Hanna, Schäffler Luca, Staudenmeyer Ida, Traub Stefan, Weidebach Maja, Zimmermann Tim

Nr. 26 – Kompaktkurs Einradfahren

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 27 – Kegeln

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 28 – Muffins backen

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 29 – Sorgenfressmonster

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 30 – Metallart – cooler, edler Schmuck

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 31 – Skispringen auf der Mattenschanze

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 32 – Kerzengießen

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 33 – Paracord flechten

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 34 – Stubentiger

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 35 – Ein Tag bei den Modellfliegern

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Nr. 36 – Mini-Meisterschaft + Tennis-Turnier

Alle angemeldeten Kinder sind dabei.

Tour de Kreis

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zum 13. Mal startet die „Tour de Kreis“ zu Gunsten des stationären Hospizes in Göppingen-Faurndau. Mit vielen Radlern bin ich wieder vom 3. bis 7. August unterwegs. 48-mal machen wir halt in Gemeinden, bei Spendern und Sponsoren und hoffen dabei für unser stationäres Hospiz wieder einiges an Geld einzufahren.

Jeden Morgen beginnt beim „Kreisverein Leben mit Behinderung“ in Süßen (Beethovenstraße 48/1) die Sternfahrt und endet dort auch abends wieder (Fahrräder können dort über Nacht eingestellt werden). Nahezu alle Gemeinden mit ihren Oberbürgermeistern, Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern unterstützen unsere Benefizaktion. Seit vergangenem Jahr ist auch die NWZ toller Partner unserer Spendenaktion und wird die Woche mit Berichten und Bildern begleiten.

Mitfahren kann jeder! Bereits angemeldet haben sich rund 30 Radlerinnen und Radler jeden Alters. Begleitet wird der Tross täglich von prominenten Sportlern: Dabei sind die jahrzehntelange „Legende am Reck“, Eberhard Gienger, Hannes Müller, Europameister im Triathlon, der Bundesligahandballerin Anika Leppert von Frisch Auf Göppingen. Weiter wird noch eine prominente Fechterin von der TG Süßen dabei sein, wie auch Markus Rehm aus Donzdorf, Goldmedaillengewinner bei den Paralympics in London und deutscher Meister im Weitsprung.

Wer sich der Tour die ganze Woche oder auch nur einen Tag anschließen möchte, kann dies gerne noch tun. Anmeldungen nimmt unser ehrenamtlicher Geschäftsführer Georg Kolb unter Tel. 0171-8038767 entgegen.

Wir kommen auch nach Bad Ditzenbach - am

Mittwoch, 05.08.2015

**sind wir von ca. 12:15 h bis 12:30 h
am Haus des Gastes**

Schauen Sie doch vorbei. Über eine Spende, die Sie persönlich oder über Ihren Bürgermeister überreichen können, würden wir uns sehr freuen. Infomaterial über das Hospiz und auch spezielle Spenden-Couverts gibt es auf Ihrem Rathaus. Es grüßt Sie herzlich

Klaus Riegert mit dem Hospizteam



Verlagstipps:

Um eine adäquate Bildqualität in Ihrem Mitteilungsblatt erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.



Schulen und Kindergärten



Hiltensburgschule Bad Ditzenbach

Letzte Termine

Am Sonntag, den 19.07.2015 um 16.00 Uhr wirkt unser Schulchor beim Zwergengottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde mit.

Am Donnerstag, den 23.07.2015 findet um 18.00 Uhr die Verabschiedung von Frau Herrmann statt.

Am Dienstag, den 28.07.15 machen wir eine Sternwanderung auf die Hiltensburg und haben dort unseren Schuljahresabschlussgottesdienst.

Am letzten Schultag, den 29.07.2015 ist nach der Verabschiedung der 4.-Klässler um 10.00 Uhr Unterrichtschluss.
U. Herrmann

Jugend trainiert Grundschulsportfest Leichtathletik

Sofia Jascheck schnellstes Mädchen

Letzte Woche fuhren zwei Mannschaften der Hiltensburgschule nach Geislingen. Dort fand im TG-Stadion im Eybacher Tal das Grundschulsportfest der Leichtathletik statt. Nachdem die letzten beiden Jahre das Sportfest ins Wasser fiel, benötigten wir dieses Jahr das Wasser zur Abkühlung. Durch ein Hitzeprogramm wurde der Wettkampf etwas verkürzt und die Staffelläufe auf den Vormittag verlegt.

im Wendesprint und dem Eimerstapeln messen. Zudem konnte jeder den 30 m Sprint mit der elektronischen Zeitmessanlage absolvieren. Hier stellten die besten Läufer/-innen den Endlauf für den 50 m Sprint.

Sofia Jascheck von der Hiltensburgschule gewann diesen Lauf mit einer Siegerzeit von 7,78 sec vor Finja Willnich (Hardtschule Ebersbach 7,91 sec). Sofia wurde durch die lauten Anfeuerungsrufe ihrer Mitschüler förmlich ins Ziel getragen. Nach dem Lauf wurde Sofia ausgiebig umjubelt und von allen Seiten gratuliert.

In der Mannschaftswertung erreichten die Mädchen und die Jungs unter den 1-zügigen Schulen (eine vierte Klasse) den ersten Platz. In der Gesamtwertung belegten die Mädchen einen hervorragenden 6. Platz und die Jungs den 10. Platz. Mädels und Jungs, ihr habt klasse Leistungen gezeigt. Herzlichen Glückwunsch.

Herzlichen Dank an alle Eltern, die die Kinder nach Geislingen gefahren haben und die Daumen gedrückt haben. Danke an Frau Moser für die Betreuung und Vorbereitung zu diesem Sportfest.

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Schulfestimpressionen

Am vergangenen Freitag konnten wir bei idealen Wetterbedingungen ein sehr schönes Fest in unserem Schulhof feiern.

Herr Juhn spricht zu den Kindern

Nach der Begrüßung durch Frau Burkhardt und Herrn BM Juhn hatten sich alle Klassen mit Vorführungen eingebracht, so dass sich ein buntes Programm ergab. Der Chor hatte das Fest mit frischen Sommerliedern eröffnet und bei dem Lied „Kein schöner Land“ zum Mitsingen eingeladen.

Szene zur Taufe des Joseph Schiegg

Die Viertklässler führten sodann ein kleines Theaterstück aus der Feder von Frau Schmauz vor, das Szenen aus dem Leben des Ulrich Schiegg amüsant nachstellte. Nach einer offenen Phase mit einigen Aktivitäten für die Kinder

Die Mädchen und Jungs der Hiltensburgschule hatten die Woche zuvor bereits ein Probetraining abgehalten, aber dennoch war die Anspannung und Aufregung groß. Die Wettkämpfe wurden dieses Jahr neu gestaltet und an das neue Konzept der Kinderleichtathletik angeglichen. Alle Mannschaften durften sich in der Pendelstaffel, dem Flatterballweitwurf über ein Tor, dem Weitsprung über ein Hindernis,



und Gäste (Flöhmarkt, Stacking-Staffel, Filzen, Flechten, alte Schulfilme betrachten) folgte der zweite Vorführungsblock, der mit dem englischen Musical der Drittklässler „Help from friends“ eingeläutet wurde. Daraufhin zeigten die Erstklässler einen lustigen Piratentanz in tollen Kostümen und die Zweitklässler verwandelten sich in Tiger mit ihrem Tigersong. Nun folgte noch die Verabschiedung von Frau Schmauz, die zum Schuljahresende nach 24 Jahren Unterrichtstätigkeit an der Ulrich-Schiegg-Schule zum Sommer aus dem Schuldienst ausscheiden wird. Viele gute Wünsche der Eltern, des Kollegiums und der Kinder wurden ihr mit auf den Weg gegeben. So war auch dieser Nachmittag wie im Fluge vorbei und es war dank der fleißigen Helfer aus der Elternschaft eine rundum gelungene Feier mit bester Versorgung.

EB

Kindergarten Gosbach



Hurra!!! Hurra!!!

Eine großzügige Spende für unsere neue Kletteranlage in Höhe von 2000 € erreichte unseren Kindergarten!
Die Freude war riesengroß!

Wir Kinder und Erzieherinnen des Gosbacher Kindergartens sagen herzlichen Dank an die Firma Hans-Hermann Bosch GmbH!

Emil-von-Behring-Schule

Raus aus der „Manege des Wahnsinns“!

Am 26.06.2015 riefen die 30 Abiturienten der Emil-von-Behring-Schule zum letzten Festakt ihres „Circus Abigalli“, der im Wiesensteiger Schloss gastierte.

Insgesamt erreichte ein Drittel der Klasse einen Abiturdurchschnitt, der eine 1 vor dem Komma aufwies, die gesamte Klasse schloss mit einem hervorragenden Gesamtabiturdurchschnitt von 2,2 ab.

Eingebettet in das musikalische und artistische Rahmenprogramm mit begeisterten Chor-, Solisten- und Tanzdarbietungen führten die Abiturientinnen Lea Schubert, Sabrina Krempien und Leonie Scheutle als Yoko, Klaas und Violetta durch den Abend. Mit dem von tosendem Applaus begleiteten Einmarsch der AbiturientInnen in Talar und Doktorhut und dem Song „Oh Happy Day!“ wurde der Abiball fulminant eröffnet. Aufgeregt nahmen die Abiturientinnen, die es auf einen Gesamtschnitt von 2,2 brachten, anschließend ihre Zeugnisse entgegen.

Preise erhielten: Buck, Lena; Herrmann, Sabrina; Hugo, Vanessa; Kurz, Patricia; Löpke, Aline; Negro, Lisa; Schmidt, Karoline; Schurr, Marisa; Späth, Elena; Wagner, Julia; Zaraza, Julia. Belobigungen gingen an: Baur, Sophie; Gallus, Alexandra-Maria; Meissner, Alina; Negro, Vanessa; Ruckstädter, Annika; Schmid, Nathalie Christina; Ziehfrennd, Larissa.

Zahlreiche Preise wurden außerdem an Schüler mit hervorragenden Leistungen vergeben:

Karoline Schmidt aus Salach erhielt als beste Abiturientin mit einem Abiturdurchschnitt von 1,3 einen Laptop von Dr. med. Rainer Welte, der die Emil-von-Behring-Schule seit vielen Jahren unterstützt, zudem ein Stipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes und von E-Fellows. Im Profulfach Pädagogik und Psychologie konnte viermal die Note eins in der Abiturprüfung erreicht werden. Marisa Schurr aus Gingen war die Beste und wurde mit einem WMF-Gutschein sowie Jahresabos für „Psychologie heute“ und „Spektrum der Wissenschaft“ ausgezeichnet. Überdies konnte Marisa Schurr den Paul-Schempp-Preis der Evangelischen Landeskirche entgegen nehmen. Vanessa Hugo erhielt ebenfalls ein „Psychologie heute“-Abo für sehr gute Leistungen im Profulfach. Lisa Negro aus Geislingen wurde vom Albwerk mit einem Minitablet und der Deutschen Mathematiker Vereinigung mit einer Urkunde und einem Buch für ihre hervorragende Leistung in Mathematik geehrt. Im Fach Deutsch gab es gleich zwei Preisträgerinnen: Patricia Kurz aus Bad Überkingen und Julia Späth aus Wiesensteig erhielten den Schubartpreis der Stadt Geislingen und den Preis des Förderkreises der Emil-von-Behring-Schule. Die Rotarier spendeten den Preis für die beste schriftliche Prüfung im Fach Englisch an Christina Ocker aus Süßen. Die beste Biologeschülerin, Alina Meissner aus Wiesensteig, wurde mit einem Preis von Dr. med. dent. Gerd M. Müller (Praxisklinik für Implantologie) und einem Jahresabo von „Spektrum der Wissenschaft“ ausgezeichnet, das Abo ging außerdem an Sabrina Herrmann, die ebenfalls in Biologie ein herausragendes Abitur erreichte. Auch die Schülerinnen Alexandra Gallus aus Hausen und Elena Späth aus Auen-dorf wurden für ihre ausgezeichneten Seminararbeiten zum Thema „Typisch männlich – typisch weiblich: oder was?“ durch den Förderkreis geehrt.

*Abiturientinnen der Emil-von-Behring-Schule singen
„Oh Happy Day!“, angeführt von der Solistin Lea Schubert*

Foto: Reinhard Weber

Die „Zirkuskünstler“ bewiesen im letzten Teil des Abiballs mit einer außergewöhnlichen Tanzeinlage nochmals, dass sie auch auf diesem Gebiet exzellente Leistungen erbringen können. Mit dem Abilied und den abschließenden Strophen „Doch heute verbringen wir die letzten Stunden als SG3 ... und leider ist es vorbei“, gingen die Artisten nach einem gelungenen Auftritt von der Bühne.

Geislingen: Brunner, Jessica; Herrmann, Sabrina; Löpke, Aline; Negro, Vanessa; Negro, Lisa; Zaraza, Julia
Amstetten: Cataloglu, Güler; Schmid, Sabrina

Bad Boll: Schubert, Lea

Bad Ditzenbach: Kuhn, Jana; Späth, Elena; Ziehfrennd, Larissa
Bad Überkingen: Gallus, Alexandra – Maria; Hugo, Vanessa; Kurz, Patricia

Deggingen: Wagner, Julia

Ebersbach: Höfer, Pierre

Gingen: Hummel, Annabelle; Schurr, Marisa

Kuchen: Daiss, Pia; Ruckstädter, Annika

Lauterstein: Krempien, Sabrina; Scheutle, Leonie

Mühlhausen: Schmid; Nathalie

Salach: Schmidt, Karoline

Süßen: Ocker, Christina

Wiesensteig: Baur, Sophie; Buck, Lena; Meissner, Alina; Späth, Julia



Notdienste



Start der kassenärztlichen Notfallpraxis zum 10.01.2015 in der Helfensteinklinik in Geislingen:

Mit dem Start der kassenärztlichen Notfallpraxis in der Helfensteinklinik in Geislingen zum 10.01.2015 steht den Bürgern an allen Wochenenden und Feiertagen über die Zentrale Notfall-Nummer 0180 301 12 12 jederzeit ein Bereitschaftsarzt zur Verfügung.

In dringenden, begründeten Fällen kann über die Notfallpraxis ein Hausbesuch angefordert werden.

An den Werktagen - Montag bis Donnerstag ab 18 Uhr und Freitag ab 16 Uhr - ist unter dieser Notfall-Nummer 0180 301 12 12 außerhalb der Sprechzeiten ein ärztlicher Bereitschaftsdienst organisiert.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal

0180 30 112 10

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (0711) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 17.07.2015

Johannes Apotheke, Gingen
Bahnhofstraße 24

Samstag, 18.07.2015

Bad Apotheke, Bad Überkingen
Otto-Neidhart-Platz 2

Sonntag, 19.07.2015

Helfenstein Apotheke, Geislingen
Eybstraße 16

Montag, 20.07.2015

Obere Apotheke, Geislingen
Hauptstraße 19

Dienstag, 21.07.2015

Kur Apotheke, Bad Ditzzenbach
Cosmas Apotheke, Kuchen
Bahnhofstraße 30

Mittwoch, 22.07.2015

Bahnhof Apotheke, Geislingen
Bahnhofstraße 57

Donnerstag, 23.07.2015

Stadt Apotheke, Wiesensteig
Seebach Apotheke, Geislingen
Hohenstaufenstraße 18

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334 8989

Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch

Am Park 9 in 73326 Deggingen

Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de

Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr) Telefon 07161 / 1 92 22

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk

Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:
(0 73 31) 2 09 - 7 77



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.



Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161/202-9110, Fax: 07161/202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goepplingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen
Tel. 07334 9597141 - Mail: ehrlich-andreas@t-online.de
Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:
Donnerstag, 09.45 - 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)
PFARRVIKAR Pater Felix Kraus, Ave Maria Deggingen
Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-12)
Mail: felix.kraus@kapuziner.org

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS
Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102
Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH
Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,
Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH
(Tel.: 07335 5743)
1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr
(Suse Hascher-Wagner)

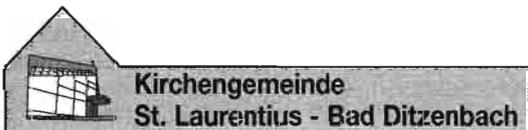
GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666
E-Mail: RenateFranz@aol.com
Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:
Deggingen: dienstags von 14.30 - 15.30 Uhr;
Tel.: 07334 959714-3
Gosbach: dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr;
Tel.: 07334 5743
Reichenbach: Fr., 09.00 - 10.00 Uhr
Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823
E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de
Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:
Donnerstags von 09.30 - 10.00 Uhr

MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523
Ursula Haffner, Tel.: 07334 8097
St. Magnus, Gosbach:
Anna Rink, Tel.: 07335 7139
St. Michael, Drackenstein:
Tamara Gemeinhardt, Tel.: 07335 184379



Samstag, 18. Juli
13.00 Uhr Taufe des Kindes Levi Leon Müller in der Alten
Dorfkirche
Sonntag, 19. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius
Donnerstag, 23. Juli - Hl. Brigitta von Schweden (Fest)
11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Alten- und Pflegeheim
Samstag, 25. Juli - Hl. Jakobus, Apostel (Fest)
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in
der Pfarrkirche St. Laurentius

Sonntag, 26. Juli

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Dorfmitte von
Gosbach, anlässlich des „Kandeltreffs“ – musikalisch um-
rahmt vom Musikverein Gosbach. Bei Regen findet der
Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Magnus statt.

MINISTRANT/INNEN:

Sonntag, 19. Juli, 10.30 Uhr: Tabea, Felix, Judith, Lukas,
Philipp, Amelie, Carina, Leonie

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELFER/-INNEN:

Frau Dr. Beier

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius
Zum wöchentlichen Rosenkranzgebet in der Kapelle der
Pfarrkirche St. Laurentius laden wir ein: dienstags, 16.00 Uhr
(in den Wintermonaten), 17.00 Uhr (in den Sommermonaten).

**Feststellung der Jahresrechnungen 2012 und 2013 und
Haushaltsplan 2015/2016**

Der Kirchengemeinderat hat das Ergebnis der **Jahresrech-
nungen 2012 und 2013** festgestellt. Die Sachbücher liegen
gemäß den Bestimmungen des § 87 Abs. 2 KGO in der
Zeit von Montag, 20. Juli bis Montag, 3. August 2015
(je einschließlich) während der üblichen Dienstzeiten des
Pfarrbüros Bad Ditzenbach, Hauptstr. 13, zur Einsichtnahme
durch die Kirchengemeindemitglieder öffentlich aus.
Der genehmigte **Haushaltsplan 2015 und 2016** liegt gemäß
den Bestimmungen des § 72 KGO in der Zeit von Mon-
tag, 20. Juli bis Montag, 3. August 2015 (je einschließlich)
während der üblichen Dienstzeiten des Pfarrbüros Bad Dit-
zenbach zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemit-
glieder öffentlich aus.
Kath. Pfarramt St. Laurentius, 16. Juli 2015

**Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege
sind nicht meine Wege – Spruch des Herrn.**

**So hoch der Himmel über der Erde ist, so hoch erhaben
sind meine Wege über eure Wege und meine Gedanken
über eure Gedanken (Jes 55, 8-9).**

Aus unserer Gemeinde verstarben:

Frau Margarete Oscheja, im Alter von 85 Jahren.
Frau Ute Kehle, im Alter von 72 Jahren.
Frau Inge Herbst, im Alter von 91 Jahren.

Wir empfehlen sie der Liebe Gottes.
Den Angehörigen wünschen wir Trost aus dem Glauben.



16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

19. Juli 2015
16. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr B
1. Lesung: Jeremia 23,1-6
2. Lesung: Epheser 2,13-18
Evangelium: Markus 6,30-34



I. Ranssch

» Sie führen also mit dem Boot
in eine einsame Gegend, um al-
lein zu sein. Aber man sah sie ab-
fahren und viele erfuhren davon;
sie liefen zu Fuß aus allen Städten
dorthin und kamen noch vor ih-
nen an. Als er ausstieg und die
vielen Menschen sah, hatte er
Mitleid mit ihnen; denn sie waren
wie Schafe, die keinen Hirten ha-
ben. Und er lehrte sie lange. «

Samstag, 18. Juli

16.30 Uhr Taufe des Kindes Linus Max Rohrer in der Pfarr-
kirche St. Magnus

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in
der Pfarrkirche St. Magnus
(Amalie und Josef Alt und verstorbene Angehörige)

Sonntag, 26. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Dorfmitte von
Gosbach, anlässlich des „Kandeltreffs“ – musikalisch um-
rahmt vom Musikverein Gosbach. Bei Regen findet der
Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Magnus statt.

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELFER/-INNEN:

Samstag, 18. Juli, 18.00 Uhr: Herr R. Buck

**KRABELGRUPPE Gosbach**

Nächstes Treffen: Mittwoch, 22. Juli, 09.45 – 11.45 Uhr,
kath. Gemeindehaus Gosbach, Magnusstr. 26.

Christus ist für alle gestorben, damit die Lebenden nicht mehr für sich leben, sondern für den, der für sie starb und auferweckt wurde.
(2 Kor 5,15)

Aus unserer Gemeinde verstarben:

Frau Franziska Walker, im Alter von 92 Jahren.
Herr Alfred Baumann, im Alter von 88 Jahren.

Wir empfehlen sie der Liebe Gottes.
Den Angehörigen wünschen wir Trost aus dem Glauben.



**Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein**

Sonntag, 19. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael

Sonntag, 26. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael

**FÜR ALLE DREI PFARREIEN /
AUS DER SEELSORGEEINHEIT**

ÖKUMENE am ORT

Der ökumenische Hauskreis trifft sich regelmäßig zum gemeinsamen Gebet und Austausch. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 22. Juli, um 20.00 Uhr statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Nähere Informationen und Kontakt:

Frau Gabriele Klonner, Bad Ditzenbach, Tel. 07334 – 5289.

**Senioren-Wallfahrt am Mittwoch, 30.09.2015 – Kath. Kirche
Mariä Himmelfahrt, Rechberghausen: „Ende gut, alles gut.
- Eine Hoffnung die uns trägt.“**

Die Wallfahrt beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst mit Weihbischof Dr. Johannes Kreidler.

Nach Kirchenführung, Mittagessen und Kaffee spielt um 14.00 Uhr das „Theater der Generationen“ aus Reutlingen Sketche, Szenen und Stücke zum Mitmachen. Um 16.00 Uhr endet der Wallfahrtstag. Unkostenbeitrag für Mittagessen und Kaffee: 10,00 €.

Ausführliche Einladungen liegen in den Kirchen aus. Bitte bedienen Sie sich. **Anmeldung bis spätestens 14. September im Pfarrbüro Bad Ditzenbach, Hauptstr. 13, unter Tel. 07334 – 4254.** Bei entsprechender Teilnehmerzahl können wir eine Mitfahrgelegenheit für Sie organisieren.

Bernharduswallfahrt am 20.08.2015

Am Donnerstag, 20. August 2015 werden sich wieder Tausende von Pilgern auf den Weg zum Albuch bei Lauterstein-Weißenstein machen, zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit dem eigenen Auto oder im Omnibus.

Seit Jahrhunderten hat die Bernharduswallfahrt eine ungebrochene Tradition.

Jedes Jahr finden sich die Gläubigen auf dem Bernhardusberg ein, um ihre kleinen und großen Sorgen und Anliegen zu diesem alten Gnadenort zu bringen.

Als Zelebrant und Festprediger dürfen wir Monsignore Andreas Rieg begrüßen. Regens Andreas Rieg (50), geboren in Schwäbisch Gmünd, leitet seit 2007 das Priesterseminar der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Der Festgottesdienst am Bernhardustag beginnt um 9.00 Uhr und wird musikalisch vom Männerchor Lauterstein und der Stadtkapelle Weißenstein gestaltet.

Die Feuerwehr Weißenstein ist vor Ort. Fa. Marzini aus Göppingen sorgt für eine gute Beschallung.

Auch für das leibliche Wohl ist im Anschluss an den Gottesdienst durch den Liederkranz Weißenstein gesorgt. Das Rote Kreuz Degenfeld steht wie immer zur Verfügung.

Der Umwelt zuliebe laufen zwei Omnibuslinien:

Omnibus Waldenmaier, Donzdorf

7.40 Uhr Winzingen, Rathaus

7.45 Uhr Reichenbach u.R., Bushaltestelle

7.55 Uhr Donzdorf, Stadthalle

8.05 Uhr Nenningen, Bushaltestelle

8.10 Uhr Weißenstein, Bushaltestelle

und Weiterfahrt zum Bernhardus – 8.35 Uhr an.

Omnibus Abt, Schw. Gmünd

7.35 Uhr und 7.45 Uhr Bahnhof Schw. Gmünd über Marktplatz

und Sebaldplatz nach Unterbettringen und Oberbettringen–

8.06 Uhr Weiler i.d.B. – Furtlespass – 8.19 Uhr Weißenstein

- und Weiterfahrt zum Bernhardus – 8.40 Uhr an.

oder

7.30 Uhr ab Bhf./ZOB Schw. Gmünd – 7.35 Uhr Straßdorf

– 7.42 Uhr Rechberg – 7.50 Uhr Wißgoldingen – 8.05 Uhr

Winzingen – 8.10 Uhr Nenningen – 8.15 Uhr Weißenstein -

und Weiterfahrt zum Bernhardus – 8.35 Uhr an.

Rückfahrt ca. 20 – 30 Min. nach Ende der Messe.

**Evangelische Christuskirchengemeinde
im Täle**



Christuskirche Deggingen

Pfarrer Wolfgang Krimmer

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen

Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr

Mi. von 7.30 - 11.30 Uhr

Do. von 8.00 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“

Epheser 2,19

Gottesdienste**Sonntag, 19. Juli**

7. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Christuskirche mit Vorstellung der neuen Konfirmanden/-innen unter Mitwirkung unserer Band „Mixed Generations“ (Pfarrer Krimmer)

Im Anschluss an den Gottesdienst wird herzlich eingeladen zum Gemeindefest mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen.

Musikalische Unterhaltung durch die Mühlhausener Musikgruppe und Mixed Generations.

16.00 Uhr Christuskirche

„Ein Afrikaner wird getauft“ – **Zwergengottesdienst** für Kinder bis 10 Jahre, ihre Geschwister, Eltern, Omas und Opas Mit Taufe von Momo Wietfeld und Mia Wietfeld aus Bad Ditzenbach und Fabienne Schulz aus Deggingen

(Pfarrer Krimmer und Zwergen-GD-Team)

Mitwirkung: Schulchor der Hiltenburgschule

Bitte an alle Kinder: Bringt Eure Taufkerze (ggf. mit Kerzenständer) mit!

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche

Sonntag, 26. Juli

8. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Festplatz Gosbach**Ökumenischer Gottesdienst zum Kandeltritt**

(Pfarrer Krimmer/Gemeindereferent Priel)

14.00 Uhr Christuskirche

Gottesdienst mit Taufe von Carolina Hudler aus Reichenbach

(Pfarrer Krimmer)

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche

In der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenzklirik**Dienstag, 21. Juli**

17.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Krimmer)



Evangelisches Gemeindehaus

Deggingen-Bad Ditzenbach

Dienstag, 21. Juli

19.00 Uhr Jugendkreis „eat and church“
mit Pfarrer Krimmer und Team

Mittwoch, 22. Juli

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 23. Juli

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 24. Juli

9.30 – 11.00 Uhr „Krabbelgruppe“

Im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf

Montag, 20. Juli

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

An anderen Orten

Frauen Aktiv und der Fr-Auendorf-Treff laden ein zu einem gemeinsamen

Abendspaziergang und zwar am Montag, 20. Juli 2015, ausnahmsweise um 18.30 Uhr.

Treffpunkt: Bad Ditzenbach, Gaststätte Liebstöckel (ehemalige Kräuterstube)

Wir spazieren gemeinsam auf dem neugestalteten Gartenweg an der Fils in Bad Ditzenbach. Bei gutem Wetter erfrischen wir uns zwischendurch am Kneippbecken. Gehbehinderte können den Weg abkürzen. Anschließend gemütlicher Ausklang in der Gaststätte Liebstöckel.

Mittwoch, 22. Juli

20.00 Uhr ökumenischer Gesprächskreis
Kontaktperson: Gabriele Klonner, Tel. 5289

Hinweise:

Gemeindefest am 19. Juli 2015

Nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Christuskirche, in dem unser neuer Konfirmandenjahrgang der Gemeinde vorgestellt wird, laden wir ganz herzlich zu unserem diesjährigen Gemeindefest ein.

Lassen Sie sich verwöhnen mit einem leckeren Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Die musikalische Gestaltung übernehmen die Mühlhausener Musikgruppe und unsere Band „Mixed Generations“. Es gibt eine Kinderspielecke. Um 16.00 Uhr feiern wir als Abschluss den Zwergen-Gottesdienst mit Taufe und dem Schulchor Bad Ditzenbach.

Aktion „Offene Kirche“

Die Christuskirche in Deggingen-Bad Ditzenbach ist in den Monaten April – September 2015 donnerstags und sonntags von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Besucher geöffnet.

Die Auendorfer Stephanuskirche ist in den Monaten April – September 2015 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr für Besucher geöffnet.

40 Jahre Auendorfer Sommerfest

Herzliche Einladung

1976 feierten die Auendorfer ihr erstes Sommerfest. Nun jährt es sich um 40. Mal und wir haben uns was einfällen lassen. Da aufgrund einer Baustelle am bisherigen Standort nur eine eingeschränkte Durchführung möglich ist, findet dieses Jahr das Fest beim Schützenhaus statt. Zusätzlich wird von der Auendorfer Jugend ein weiterer Abend organisiert.

Weitere Einzelheiten zum Sommerfest siehe in gesonderter Rubrik weiter unten.

Aktion Fairer Welthandel



Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 – 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.

SOMMERSAISON – GRILLSAISON! MIT GEWÜRZMÜHLEN AUS SÜDAFRIKA

Handgewonnenes Meersalz: Dies ist die besondere Zutat, die in den meisten der Gewürzzubereitungen von EL PUENTE aus Südafrika steckt.



Die Produzentengruppe Khoisan gewinnt das Salz an der Westküste Südafrikas nach traditionellen Methoden. In einem kleinen Betrieb in Kapstadt wird es dann mit verschiedenen Gewürzen aus aller Welt veredelt.

• **Cape Malay** - bunte Gewürzzubereitung mit Koriander, Zwiebeln, Knoblauch u.v.a.m.

• **West Coast - Zitronenpfeffer** - Schnittlauch, Zitronen- und Orangenschalen, verleihen dem Salz- und Pfeffermix eine frische Note, die besonders gut zu Salat und Geflügel passt. Dieses Spitzenprodukt erhalten Sie bei uns auch im Nachfüllbeutel!

Unsere Gewürzmühlen sind aus Glas und wieder befüllbar.

**SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN
DER WOCHENMARKT IST IMMER EINEN BESUCH WERT.**

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle

Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Schöntalstr. 45
73349 Wiesensteig

Sonntag, 19. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst „Ein weites Herz“

2. Korinther 6, 13b

09.30 Uhr Jugendgottesdienst in Altem

Mittwoch, 22. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Mäck

Sonntag, 26. Juli

09.30 Uhr Übertragungsgottesdienst in Geislingen aus Heidenheim mit Bezirksapostel Ehrich

Mittwoch, 29. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

Katechismus:

Im Jahr 2012 ist die erste Auflage des Katechismus der Neuapostolischen Kirche erschienen (ISBN: 978-3-943980-00-4). Der Katechismus kann auch online über shop.bischoff-verlag.de bezogen werden.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 17. Juli

19:00 Uhr Versammlungsbibelstudium: Komm Jehova doch näher. „O wie groß seine Güte ist!“

20:00 Uhr Dienstzusammenkunft: Geht hin und macht Jünger (Mat. 28:19, 20)

Sonntag, 19. Juli

09:30 Uhr Biblischer Vortrag:

Mache Jehova zu deiner Zuversicht

10:10 Uhr Wachturm-Studium:

Sie „sahen“ die Erfüllung der Verheißung (Heb. 11:13)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org



Vereinsmitteilungen



Evang. Kirchengemeinde 73342 Bad Ditzenbach-Auendorf
Auendorf

Im Juli 2015

Ladbrieaf

Wenn dr Schwob 40 wird, no wird er gescheit. Sagt mr.

*Wenn's Sommerfescht en Auendorf 40 wird,
no wird s a g'scheits Fescht. Wissat mir.*

Weil: mir schaffad wia dia Wilde, damit des au wohr wird!

Aber was wär's schönst Fescht ohne Gäscht?

Stenklangweilig! Gell!

Drom: Kommet alle ond feirad mit ons!

Mir wellat nemlich gscheit feira.

Net lang rom mache: kommet oifach.

Dr Moah, s' Weib, Kend ond Kegel mitbrengea.

Mir fraiad ons ... off da 40er en Auendorf! Mit eich!

Älles Wichtige stohd hende druff.

Ihre
Schützengesellschaft

Ralf Doll

Ralf Doll

ond unzählige fleißige Helferinnen ond Helfer

Ihre
Ev. Kirchengemeinde

Wolfgang Krimmer

Wolfgang Krimmer, Pfarrer

Ihr
gemischter Chor

Marlis Neubrand

Marlis Neubrand

40 Jahre Auendorfer Sommerfest Herzliche Einladung

1976 feierten die Auendorfer ihr erstes Sommerfest. Nun jährt es sich um **40. Mal** und wir haben uns was einfallen lassen. Da aufgrund einer Baustelle am bisherigen Standort nur eine eingeschränkte Durchführung möglich ist, findet dieses Jahr das Fest beim Schützenhaus statt. Zusätzlich wird von der Auendorfer Jugend ein weiterer Abend organisiert.

Freitag, 31. Juli 2015

Hot Summer Party – das ganze Zelt ist eine Bar

Musik mit DJ Suni & Coyote -Show

Beginn ab 20.00 Uhr

Weitere Infos gibt's in Facebook

Eintritt bis 21.30 Uhr 3,00 €, danach 6,00 €.

Bus-Shuttle vorhanden!

Samstag, 1. August 2015

Festbeginn 18.00 Uhr. Die musikalische Unterhaltung übernimmt um 20.00 Uhr die bekannte Gruppe Besenkracher. Hierfür wird ein Eintritt von 4,00 € erhoben.

Sonntag, 2. August 2015

Der Sonntag beginnt mit einem Zeltgottesdienst in schwäbischer Mundart um 10.00 Uhr, begleitet von Posaunenchor und Gemischten Chor. Anschließend gibt es einen Auftritt des Auendorfer Kindergartens.

Ab 14.00 Uhr Unterhaltung durch die Musikkapelle Bad Ditzenbach. Den musikalischen Abschluss gestalten wie seit vielen Jahre Dine & Robi.

An diesem Tag bieten wir von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr einen kostenlosen Fahrdienst mit einem Kleinbus an.

Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt, denn es gibt wieder Gutes in Auendorf. Am Sonntagnachmittag ist das Café im Schützenhaus geöffnet. Also, auf nach Auendorf!

Zum Fest ist jedermann, insbesondere die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen! Seien Sie unser Gast beim gemütlichen Auendorfer Sommerfest und treffen Sie sich mit Freunden und Bekannten.

An allen drei Tagen ist kostenloses WLAN verfügbar.

Auf Ihr Kommen freut sich

die Auendorfer Sommerfestgemeinschaft

Schützengesellschaft Auendorf e.V.

Ev. Kirchengemeinde

Gemischter Chor Auendorf

Auendorfer Jugend

Parkplätze

finden Sie im Dorf, auf der Hochfläche und entlang der Straße zum Schützenhaus (nur einseitiges Halteverbot).

Infos zum Zeltaufbau:

Der Zeltaufbau beginnt am Dienstag, 28. Juli 2015 ab 17.30 Uhr. Die restlichen Arbeiten werden in den darauffolgenden Tagen erledigt. **Wir bitten alle Auendorfer um Mithilfe.**

Der Zeltabbau beginnt am Montag, 3. August 2015 um 8.00 Uhr.

Brot – Kuchen – Torten

Für das beliebte Holzofenbrot vom Backhaus benötigen wir wieder Brotmehl-Spenden. Diese können bei Anita Späth, Im Hofacker 3, abgegeben werden.

Die Hobby-Bäckerinnen und Bäcker bitten wir wieder um einen individuellen Beitrag zum allseits beliebten Festcafé.

Preise für die Tombola

Für unsere Tombola sammeln wir noch Sachspenden. Falls Sie auch dazu beitragen wollen, können Sie Ihre Spende bei Andreas Späth, Marlis Neubrand oder Ralf Doll abgeben. Wir sind auch gerne bereit, die Spenden bei Ihnen abzuholen.

Gansloser Hommelhenker e.V.



Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung im Ortsteil Auendorf findet am **Samstag, 18. Juli 2015**, ab **9.00 Uhr** statt. Wir bitten die Bürger, das Altpapier gut sichtbar an den Straßenrand zu legen. Vielen Dank!

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Kindergarten Auendorf

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Ausschusssitzung

Am Dienstag, 21. Juli 2015 findet um 19:30 Uhr im AV-Heim die nächste Ausschusssitzung statt.

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 23. Juli 2015, um 09:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung: Rund um den Funkturm in Hohenstadt. Danach ist gemütliches Beisammensein mit Grillen beim AV-Heim.

Führung: Franz Stehle.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderung zur Großen Schlicke

Einladung zur Bergwanderung am Sonntag, 26. Juli 2015 zur Großen Schlicke bei Musau. Treffpunkt ist um 7:30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Fahrt mit dem (eigenen PKW) ca. 2 Std. nach Musau am Lech in Österreich - Wanderparkplatz hinter dem Gasthof Bärenfalle nach der Ortschaft Musau, 9:30 Uhr Beginn der Wanderung.

Mittelschwere Wanderung - Trittsicherheit für den Gipfel erforderlich

Vom Waldparkplatz (838 m) in der Nähe des Gasthauses Bärenfalle folgen wir durch einen schattigen Bergwald steigen einem Forstweg bergauf zur Musauer Alm und weiter zur Otto-Mayr-Hütte (ca. 2 Std. 15 min. Gehzeit). Dies



ist der Ausgangspunkt unserer Gipfelersteigung, an den wir später auch wieder beim Abstieg zurückkehren. Weiter geht es, einem Pfad folgend durch Latschenkiefern hinauf, über die ältere Scharte zur Großen Schlicke (2059 m). Der Abstieg erfolgt auf einem Rundweg, wieder zur Otto-Mayr-Hütte. Es kann hier auch auf die Gipfelstürmer gewartet werden, so dass sich die Wanderzeit um ca. 3 Std. verkürzt. Auf der Hütte werden wir uns dann, vor dem Abstieg ins Tal, ausgiebig stärken. Die Rückkehr zum Auto wird so gegen 19 Uhr sein, so dass wir nicht vor 21 Uhr wieder im Täle sind.

Reine Gehzeit: 6 ½ Std. bis 7 Std. - 18 km - 1220 m Höhenunterschied

Mitzubringen sind festes Schuhwerk, evtl. Wanderstöcke, Rucksackvesper und Getränke

Führung: Silvia und Bernd Loos

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

8 Tage wandern im sonnigen Südtirol

Die Seniorengruppe des Schwäbischen Albverein Bad Ditzenbach war mit 52 Personen unter Leitung von Manfred Scherrbacher, der die Reise hervorragend plante, im sonnigen Südtirol. In zügiger Fahrt ging es über die Autobahn Ulm-Kempten-Füssen, am Reschenpass entlang nach Partschings zum Unterweihrachhof, wo man im Vertigner Buschenschank eine zünftige Brotzeit „Knechtbrettl“ einnahm. Zum Nachtschiff pflückten sich einige Gäste Früchte vom Maulbeerbaum. Am späten Nachmittag erreichten die Senioren ihr Hotel in Algund. Herrliches Sommerwetter begleitete die Senioren am 1. Wandertag. Der Bus brachte sie bis St. Martin im Pässeiertal, von dort spazierte man über den Pässeiersteig nach St. Leonhard, von da zurück über den Pässeier Urweg zum Geburtshaus und der Gedächtniskapelle von Freiheitsheld Andreas Hofer. Danach ging es weiter an den Pässeierer Höfen vorbei zu einem urigen Lokal „die Haselstaude“. Nach einer ausgiebigen Rast spazierte man zurück nach St. Martin, wo schon der Bus wartete. Der nächste Tag begann mit einer Bus-Bahnfahrt. Von Mittelplars nach Töll mit dem Bus, dann mit der Vinschgaubahn von Töll bis Mals – Endstation. In Mals machte man einen wunderschönen Rundweg. Zurück mit der Bahn bis Schluderns, wo Wanderführerin Monika ein tolles Café ausgesucht hatte. Anschließend mit dem Zug bis Meran und dem Bus bis Algund. Abends gab es noch einen tollen Musikabend. Wieder ein herrlicher Sommertag und die Gruppe fuhr mit dem Bus zum Schloss Trautmansdorff dem schönsten botanischen Garten Italiens. Eine einzigartige Erlebniswelt zwischen Natur, Kultur und Kunst. Bei der Heimfahrt zum Hotel stiegen einige in Meran aus um Bummeln zu gehen und eine Gruppe entschloss sich, den Weg zurück zum Hotel nach Algund über den Tappeinerweg und den Algunder Waalweg mit einer Pause im Café Unterweger zu Fuß zurückzulegen.

Wieder kündigte sich ein herrlicher Sonntag an und darum entschloss sich die Gruppe mit der Seilbahn auf den Hirzer zu fahren. Von der Bergstation Klammeben 1980 m machte man den Almenweg durch eine herrliche Gegend gesäumt von Millionen Alpenrosen. Das Gebiet nennt sich das Vorzimmer zum Paradies. Abends wurde in der blauen Stube noch kräftig gesungen. Der nächste Hochsommertag begann und man fuhr mit dem Bus nach Bozen-Neumarkt über die schöne Fleimstaler-Panoramastraße zum Lavazejoch 1808 m. Der Pass liegt am Grenzgebiet Südtirol/ Trentino. Hier startet ein gemütlicher Wanderweg nach Jochgrimm 1989 m, ein Bergsattel zwischen Weisshorn und Schwarzhorn mit herrlichem Panoramaausblick „Latemar-Rosengarten-Schlern“ und weiter zur Gurdinalalm wo eine zünftige Einkehr wartete. Danach wurde zurück nach Jochgrimm gewandert, wo der Bus wartete und alle zum Hotel brachte. Am letzten Tag der Wanderwoche war noch eine Busfahrt über Bozen ins romantische Eggental vorgesehen. Von Obereggen wanderte man durch einen herrlichen Fichtenwald und über weite üppig blühende Wiesen zur Stadelalm. Nach einer Einkehr ging es weiter zum Karer See, den man ganz umrundete und von verschiedenen Aussichtspunkten einen wunderschönen Blick auf den „Regenbogen

See“ hatte. In Obereggen wartete der Bus zur Heimfahrt. Die erlebnisreiche Wanderwoche war wieder viel zu schnell vergangen und die Albvereiner mussten am nächsten Tag die Heimreise antreten. Der Bus fuhr über den Vinschgau bis Schluderns. Dann machte man noch einen Abstecher in die Schweiz nach Mustair.

Nach Besichtigung der Klosterkirche und Klosteranlage, einem Kaffee am Bus und dem Verzehr des mitgebrachten Vesper vom Hotel ging es zügig über den Reschen-Fernpass der Heimat zu. In Hohenstadt ließ man die Fahrt bei einem guten Essen ausklingen.

Heide Scherrbacher

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Termine bis August 2015

- 19.07.2015 Golfclub Donzdorf, Fröschoppen
- 26.07.2015 Unterhaltungskonzert Vinzenztherme
- 26.07.2015 Kandeltreff Gosbach
- 29.07.2015 Abschlussgrillen
- 02.08.2015 Auendorfer Sommerfest

Rückblick Ditzenbacher Festtage

Wir durften ein tolles Festwochenende bei schönstem Sommerwetter feiern, vielen Dank allen Festbesuchern für ihr Kommen! Unseren fleißigen Helfern und Kuchenbäckern sagen wir ein herzliches Dankeschön. Ebenso möchten wir uns bedanken bei Herrn Martin Wagner (Hair Style) für den Wasseranschluss, bei den örtlichen Gewerbetreibenden, dem Tourismusbüro der Gemeindeverwaltung und allen Mitgliedern der Gesamtvereine für die reibungslose Zusammenarbeit.

Unterhaltungskonzert Vinzenztherme und Kandelhock

26.07.2015

Zu unserem nächsten Unterhaltungskonzert an der Vinzenztherme am Sonntag, den 26.07.2015 um 10.30 Uhr möchten wir Sie herzlich einladen.

Anschließend geht's weiter nach Gosbach zum Kandeltreff. Dort werden wir um die Mittagszeit zur Unterhaltung spielen. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und lassen Sie die Küche kalt, unterstützen Sie die örtlichen Vereine und hören der MKBD zu! Wir freuen uns auf Sie!

Abschlussgrillen 29.07.2015

Zu unserem diesjährigen Abschlussgrillen am Mittwoch, den 29.07.2015 ab 18 Uhr laden wir ganz herzlich alle Blockflötenschüler/-innen, alle Jungmusiker/-innen in der Instrumentalausbildung sowie alle Musiker/-innen unserer



Jugendkapelle und der aktiven Kapelle ein. Ein weiteres Musikschuljahr neigt sich dem Ende entgegen und wir wollen uns für die gute Zusammenarbeit bei Euch bedanken. Gleichzeitig möchten wir unserem langjährigen Klarinetten- und Saxophonausbilder

Gerhard Sedlaczek, der sich nach der Sommerpause in den wohlverdienten (Un-)Ruhestand begibt, auf Wiedersehen sagen.

Gerne dürft Ihr einen Salat oder Kleingebäck (süß oder salzig) mitbringen. Gebt bitte einfach kurz Bescheid, ob Ihr kommt und was Ihr mitbringt bis spätestens Samstag, 25.07.2015 bei Eurer Jugendleiterin Manuela Semilia, Tel. 921573, oder per E-Mail an ManuelaSemilia@gmx.de.

Unterrichtsangebote ab OKTOBER 2015

MUKI

Ein Anfang mit Musik in Eltern/Großeltern-Kind Gruppen. Singen, musizieren und tanzen mit Kleinkindern.

Das Unterrichtsprogramm „MUKI“ ist für Kinder von 9 Monate bis 3 Jahren mit Eltern/Großeltern.

Ziele der ersten Erfahrungen mit Musik:

- Freude am Singen und Spaß beim Tanzen und Spielen
 - Die eigene Stimme als Instrument erfahren
 - Sensibilisierung der Sinne
 - Musik als positive Stimulanz für die persönliche Entwicklung des Kindes
 - Kennenlernen von Kinderliedern, Fingerspielen und Versen
 - Musik als festen Bestandteil des Alltags erleben
 - Musizieren als harmonisches Erlebnis für die ganze Familie
- Die Gruppe findet 10x an einem Dienstagvormittag in der Hiltenburgschule Bad Ditzzenbach mit Manuela Semilia statt.
Termine: 06.10./13.10./20.10./27.10./10.11./17.11./24.11./01.12./08.12./15.12.

Einen Infoabend „MUKI“ gibt es am:

Mo., 14. Sept 2015 in der Hiltenburgschule um 19.00 Uhr. Interessenanmeldung auch gerne vorher.

MUFRÜH - Musikalische Früherziehung

Im Oktober 2015 startet die Musikkapelle Bad Ditzzenbach wieder mit dem seit Jahren bewährten neuen Unterrichtsprogramm. „MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG 1 & 2“ für Kinder von heute und morgen von 3 ½ - 6 Jahren.

Dieser Unterricht bietet Ihren Kindern ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lernangebot.

Der wöchentliche Unterricht findet jeweils am Mittwochnachmittag 60 Minuten statt und wird von Manuela Semilia geleitet.

Infoabend 14. September 2015 um 19.30 Uhr in der Hiltenburgschule.

Blockflötenunterricht

Wir bieten Blockflötenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene an. Den Unterricht erteilt Manuela Semilia.

Für Ihre Kinder kann dieser in der 1. bzw. 6. Schulstunde oder an einem Nachmittag in der Schule stattfinden.

Der Unterricht erfolgt in Gruppen bis zu 6 Schülern (45 Min.)

Instrumentalunterricht

Wir betreiben eine umfangreiche Jugendausbildung an allen Holz- und Blechblasinstrumenten und am Schlagwerk. Hierzu werden qualifizierte und erfahrene Ausbilder und Musiklehrer eingesetzt.

Der Unterricht findet 30 Min. wöchentlich statt. Besonders gesucht sind interessierte Schüler/-innen für die Ausbildung an der Klarinette und im tiefen Blech. Natürlich kann man auch ohne Vorkenntnisse direkt in die Instrumentalausbildung einsteigen. Auch Erwachsene, die ein Instrument lernen möchten, dürfen sich gerne melden!

Ansprechpartner:

Manuela Semilia
Jugendleiterin Musikkapelle Bad Ditzzenbach
Klingenbrunnen 1
73342. Bad Ditzzenbach
07334/921573
manuelasemilia@gmx.de

Kneipp-Verein Bad Ditzzenbach und Oberes Filstal e.V.



Jahresausflug

Der Jahresausflug des Kneipp-Vereins Bad Ditzzenbach und Oberes Filstal geht am **Sonntag, 16. August 2015** nach Maulbronn und Bönningheim. Nach einer Führung im Kloster und dem Mittagessen besuchen wir das Schnapsmuseum in Bönningheim mit Führung, Schnapsverkostung und anschließendem Vesper. Rückkehr wird gegen 20 Uhr sein. Anmeldungen für diesen Ausflug wegen der Größe des Busses bis zum Dienstag, 28. Juli bei Elisabeth Schulz, Tel. Nr. 07334-4118 oder Ulla Kirstein, Tel. 07334-8372.

Malteser Hilfsdienst e.V.



Sanitätszug Bad Ditzzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, 17. Juli 2015, um 18:30 Uhr, im HQ.

Thema: Grillabend. Wurst und Getränke sind vor Ort

Referent: H.W. Fuchs

H.W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzzenbach

Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 17. Juli 2015, um 16:00 Uhr, im HQ.

Thema: Vorbereitung Schülerferienprogramm 2015.

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Trainingsplan Vorbereitung 2015/16

Do., 16.07.2015	19.30 h	Training
So., 19.07.2015	16.00 h	Spiel in Westerheim
Di., 21.07.2015	19.30 h	Training
Do., 23.07.2015	19.30 h	Training
So., 25.07.2015	16.00 h	Spiel SF Jebenhausen (H)
Di., 28.07.2015	19.30 h	Training
Mi., 29.07.2015	19.30 h	Training
Do., 30.07.2015	17.00 h	Aufbau GZ-Pokal
Fr., 31.07.2015	18.00 h	GZ-Pokal SSC Stubersheim
So., 02.08.2015	16.00 h	Spiel TSV Obere Fils (H)
Mo., 03.08.2015	20.30 h	Training
Di., 04.08.2015	20.30 h	Training
Do., 06.08.2015	18.00 h	GZ-Pokal FTSV Kuchen
Fr., 07.08.2015		GZ-Pokal: 90er-Party
Mo., 10.08.2015	18/20.30 h	GZ-Halbfinale/Training
Di., 11.08.2015	19.00 h	Grillabend
Mi., 12.08.2015		GZ-Finale
Do., 13.08.2015	19.30 h	Training
So., 16.08.2015		Testspiel geplant
Di., 18.08.2015	19.30 h	Training
Mi., 19.08.2015	19.30 h	Training

Laufschuhe bitte immer mitbringen.

Teambesprechung immer donnerstags um 21.30 Uhr. Änderungen vorbehalten.

Die nächsten Spiele und Termine:

Fr., 17.07.2015, 19.30 Uhr
Staffeltag Mädchen in Ötlingen

Mo., 27.07.2015, 19 Uhr
Juniorenstaffeltag in Reichenbach/Fils (Schlatstuben)

31.07. - 12.08.2015

GZ-Pokal beim FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach

23.08.2015

1. Punktspiel



2. FTSV 1
3. TSV Bad Überkingen
4. TSV Oberboihingen
5. TV Degingen
6. FTSV 2

Jugend

Tolle Turniertage 2015 in den Mühlwiesen

Kurz vor Beginn der Siegerehrung sammelten sich die beteiligten Mannschaften gespannt vor der Turnierleitung.

Bei Sonnenschein wurden dieses Jahr die Turniertage des FTSV in den Mühlwiesen ausgetragen. Spannende Begegnungen auf dem perfekt getrimmten Rasen ließen die Herzen aller Beteiligten höher schlagen. Die eigenen Jugendmannschaften schnitten mit recht guten Leistungen ab. Alle Platzierungen und Ergebnisse der Spiele sind im Internet unter www.sport-im-fts.de zu finden.

Die besten Platzierungen im Einzelnen:

C-Junioren: 10 teilnehmende Mannschaften

1. TSV Blaustein
2. SGM Dettingen/Teck
3. SGM Amstetten/Lonsee
4. SV Altenstadt 1

5. FTSV 1

6. FTSV 2

Bambini: 21 teilnehmende Mannschaften

Der FTSV nahm in dem Turnier ohne Spielwertung mit drei Mannschaften teil.

D-Junioren: 10 teilnehmende Mannschaften

1. SGM Albershausen/Sparwiesen
2. SV Altenstadt
- 3. FTSV 2**
4. SGM Gruibingen/Obere Fils
5. SGM Deggingen/Reichenbach 2

10. FTSV 1

C-Juniorinnen: 4 teilnehmende Mannschaften

1. SV Lonsee
- 2. SG ReDiGo 1**
- 3. SG ReDiGo 2**
4. SG Machtolsheim/Merklingen

E-Juniorinnen: 5 teilnehmende Mannschaften

1. TSV Oberensingen 1
- 2. SG ReDiGo**
3. TSV Oberensingen 2
4. FC Esslingen
5. TSG Salach

E-Junioren: 15 teilnehmende Mannschaften

1. FC Eislingen 2
2. SV Altenstadt
- 3. FTSV 1**
4. FC Eislingen 1

9. FTSV 2

F-Junioren: 10 teilnehmende Mannschaften

1. SC Geislingen

Hier unsere erfolgreichen F-Jungs, die sich in der Verlängerung des Finales geschlagen geben mussten. Dennoch Glückwunsch zum hervorragenden zweiten Platz.

Unser Essenszelt, das in diesem Jahr unter der Leitung von Michael Benitsch und Jonas Faber stand, unser Kaffee- und Kuchenzelt mit leckeren gespendeten Kuchen und unser Getränke-Team bleiben unseren vielen Gästen auch in diesem Jahr wieder nur positiv in Erinnerung. Vielen Dank auch an unsere Helfer vom Auf- und Abbau und natürlich an unsere Schiedsrichter die drei Tage im Dauereinsatz waren.

Weitere Informationen, zur Jugend wie auch den Aktiven, finden Sie online unter: www.sport-im-fts.de.



FTSV-U10-

- TC Faurndau

Zweiter Saisonsieg

Wie beim letzten Verbandsspiel konnte unser Team drei von vier Staffeln für sich entscheiden. Bei den Tennisspielen gewann unsere Gruppe drei Einzel und ein Doppel. Für Daniel und Philipp war es die Premiere in der Mannschaft. Die beiden haben ihre Aufgaben gut gemeistert.

Kleinfeldtennis

14:06

Luis in Aktion

Es spielten: Philipp und Daniel Stehle, Leni Rossmann, Lukas Herold und Luis Torras-Pique.

FTSV Damen - TC Rommelsbach

3:3

Knapper Sieg gegen den Tabellenführer!

Die Gegnerinnen vom TC Rommelsbach reisten hoch motiviert an und wollten unbedingt die Führung in der Tabelle weiter behaupten.

Für uns Damen wurde es ein spannender Spieltag bei optimalen Bedingungen. Bereits in den Einzelnen mussten wir hart um unsere Punkte kämpfen. Nicole und Chrisi gelang dies



sehr gut. Beide konnten ihr Spiel in zwei Sätzen gewinnen. Mirjam und Dorothee konnten ihr Einzel leider nicht für sich entscheiden und verloren in zwei Sätzen.

Nun musste wenigstens ein Punkt im Doppel her und möglichst viele Punkte gesammelt werden. Nicole und Chri waren erneut erfolgreich und konnten ihr Einserdoppel klar in zwei Sätzen gewinnen. Das Zweierdoppel mit Mirjam und Dorothee ging über drei Sätze. Leider mussten wir den Match-Tiebreak mit 10:8 an unsere Gegnerinnen abgeben. Jedoch reichte uns der gewonnene Satz, um den Gesamtsieg zu sichern!

Ein toller Erfolg!

Nächste Woche findet nun das letzte Saisonspiel statt. Wir hoffen die bisher erfolgreiche Saison mit einem Sieg abschließen zu können.

Vorschau Heimspiele in der kommenden Woche:

Freitag, 17.07. um 15 Uhr

FTSV Knaben/Mädchen - TV Gingen / Fils

Samstag, 18.07. um 9 Uhr

FTSV Junioren - TA TV Plochingen

Samstag, 18.07. um 14 Uhr

FTSV Herren 40 - TA TSV Bartenbach

Sonntag, 19.07. um 10 Uhr

FTSV Damen - TC Sonderbuch

Spielbericht Oberligastaffel Herren 60 (4er) - 11. Juli 15

Weitermit weißer Weste auf Erfolgskurs

Bad Ditzgenbach-Gosbach – TC Saulgau 4:2

Auch nach dem vierten Spieltag behielt die Mannschaft ihre weiße Weste und trifft nun im Kampf um den Aufstieg in die Württembergstaffel kommenden Samstag auf die ebenfalls noch ungeschlagene Mannschaft in Linsenhofen.

Fritz Ramminger an Position eins ließ seinem Gegenspieler Obert keine Chance und gewann überzeugend mit 6:2 und 6:3. Theo Großmann an Position zwei verlor gegen Brillisauer nicht nur den ersten Satz mit 2:6, er gewann zwar klar den zweiten Satz mit 6:2, konnte aber danach eine 6:0 Führung im Match-Tiebreak nicht durchbringen, und gab somit das gesamte Match mit 9:11 ab.

Heinz Schweizer an Position drei zeigte eine starke Vorstellung gegen Morgenstern konnte aber eine 4:6- und 2:6-Niederlage nicht verhindern.

Albert Baumann an Position vier gegen Gruber verlor den ersten Satz mit 1:6. Im zweiten Satz stellte er sein Spiel besser auf den Gegner ein und gewann diesen mit 6:2. Im anschließenden Match-Tiebreak musste Baumann fünf Matchbälle abwehren um danach seinen ersten Matchball zum 12:10-Sieg zu verwandeln.

Somit stand es nach den Einzeln in allen Punkten und Spielen unentschieden und die Doppel mussten die Entscheidung bringen.

Im Doppel eins gewannen Ramminger/Georg Maier gegen Obert/Brillisauer nach spannendem Spiel mit 7:5 und 7:6, wobei die Leistung von Maier besonders hervor zu heben ist. Im Doppel zwei gewannen Großmann/Schweizer souverän gegen Morgenstern/Gruber mit 6:3 und 6:1.



Liebe Mitglieder der Abteilung Fitness & Kinderturnen, liebe Kinder, liebe Eltern, am **25. und 26. Juli 2015** findet wieder der traditionelle Gosbacher Kandelreiff statt.

Wir benötigen dringend helfende Hände...

... am **Samstag bei der Spielstraße**

(mehrere Schichten von 17 - 21 Uhr).

... am **Sonntag bei der Salatbar und Kuchentheke**

(Salatspende, Kuchenspende, Helfer).

Abgabe der Salate/Kuchen am Sonntag um 10.30 Uhr am Alten Rathaus in der Dorfmitte in Gosbach.

Mindestalter Helfer: 12 Jahre

- **Rückmeldezettel** aus den Übungsstunden

- **Liste** (hängt in der Turnhalle aus)

- **telefonisch** bei Anne Koslowski - 0151/12286986 oder Wally Schweizer - 07335/6795

Bereits jetzt herzlichen Dank für Eure Unterstützung!

Sportliche Grüße,

Anne Koslowski

Leichtathletikmeeting der Jugend

Bei sommerlichen Temperaturen fand am 30. Juni unser vereinsinterner Wettkampf statt. Die Vorschulkinder hatten einen Parcours als Aufgabe und die Schulkinder einen Leichtathletikdreikampf (Sprint, Weitsprung, Wurf)

Bewegung macht sichtlich Spaß

Den **Vorschulparcours** haben 10 Kinder mit Erfolg gemeistert: Ay Alper, Göser Jakob, Göser Lina, Göser Benjamin, Koslowski Ben, Koslowski Emma, Kalik Paul, Feil Jan. Feil Sarah, Kottmann Nikolas.

Den **Eltern-Kind-Parcours** haben 22 Kinder mit ihren Begleitpersonen erfolgreich abgeschlossen: Altmann Nina, Altmann Lara, Rodin Juli, Rodin Lio, Fuchs Lisa, Leonberger Thea, Rösch Max, Schäfer Niklas, Kurtz Jasmin, Kurtz Lena, Melgiovanni Laura, Göser David, Schneider Lenya, Sixl Lenn, Kottmann Emma, Schweizer Theresa, Schweizer Jakob, Blaeß Leonie, Dreher Matthias, Tahlheimer Hannes, Kottmann Joshua.

Alle „Dreikämpfer“ mit ihren Urkunden

Beim **Leichtathletikdreikampf** machten 32 Mädchen und Jungen mit. Die sportlichen Leistungen konnten sich sehen lassen.

Allen Teilnehmenden herzlichen Glückwunsch!

Als „Lohn“ für die Mühen gab es für jede/n Teilnehmer/in eine Urkunde, ein kleines Vesper, sowie ein Getränk. Für die anwesenden Eltern gab es leckere, von den Müttern und Omas selbst gebackene Kuchen, sowie Kaffee.

Allen Helfern und Helferinnen aus den Reihen der Übungsleiter/innen, der Eltern und Omas gilt ein besonderer Dank!

Gez. Jugendleitung



Arbeitsgemeinschaft
Gosbacher Vereine



Gosbacher KANDELTREFF

Samstag, 25. Juli 2015

Beginn: 17:00 Uhr
Unterhaltung durch die
Musikkapelle Pistorf
aus der Steiermark (A)
und anschließend durch den
Musikverein Gosbach
Barbetrieb und Mixedmusik

Sonntag, 26. Juli
Beginn: 10:00 Uhr mit ökum. Festgottesdienst
11:15 Uhr: Flötengruppe
Musikverein Gosbach
ab 10:30 Uhr:
anschließend Unterhaltung
durch die Musikkapelle
Bad Ditzenbach
mit Kinderschminken
und Luftballon-
wettbewerb
2. Gosbacher Oldtimer-Treffen

Für's leibliche Wohlsorgen Ihre Gosbacher Vereine

Oldtimertreffen

Das zweite Oldtimertreffen findet dieses Jahr in der Drakensteiner Straße ab Metzgerei Blöchle bis Gasthaus Lamm statt. Von 09.00 bis 17.00 Uhr ist deshalb die Straße in diesem Bereich gesperrt. Wir bedanken uns jetzt schon bei den Anwohnern für ihr Verständnis.

Auch den jüngsten Kandelbesuchern gefielen die Oldtimer (Bild aus 2014)

**Musikverein "Harmonie"
Gosbach e.V.**



Termine:

- 15.07. Marschprobe 20 Uhr
- 18.07. Umzug Stadtfest Eislingen
- 25./26.07. Kandeltreff Gosbach
- 09.08. Hirschwirts Gartenfest
- 27.09. Musikerhock im Schulhof

**Schützengesellschaft
Gosbach 1613 e.V.**



Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:45 bis 20:00 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748.

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen, um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:

- Schießleiter: Andreas Straub, Tel. 0176 96458953
- 2.Vorstand: Andreas Stehle, Tel.0174 9900522

Schießzeiten

- Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)
- So.: 9:00 bis 12:00
- Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)
- Fr.: 18:00 bis 20:00

**SEGOFILS Seniorengemeinschaft
Obere Fils e.V.**



Unser Büro in Bad Ditzenbach

Anschrift:

Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzenbach
in der betreuten Seniorenwohnanlage
Tel.: 07334/9219770
E-Mail: info@segofils.de
Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr, steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbst für Sie zur Verfügung.

In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

Sie erhalten Informationen über *Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung* durch Diplomsozialarbeiter Bernward Kehle nach Anmeldung über das Büro SEGOFILS.

Berichtigung bei „Älter werden im Oberen Filstal“

Bei unserer Broschüre „Älter werden im Oberen Filstal“ hat sich beim Druck ein kleiner Fehler eingeschlichen. Bei der Krankengymnastik-Praxis von Heike Schweizer in Deggingen stimmt zwar auf Seite 9 die Telefonnummer mit 07334/920950, doch auf Seite 15, auf der die Praxis noch einmal erwähnt wird, steht eine falsche Telefonnummer. Ersetzen Sie bitte diese falsche Nummer durch die oben stehende.

Parteien

CDU-Gemeindeverband



JUNGE UNION STADTVERBAND GEISLINGEN informiert:

Rathausbesichtigung und Gesprächsrunde mit
Bürgermeister Matthias Heim.

**Mittwoch, 22. Juli 2015 um 18:00 Uhr
im Rathaus Bad Überkingen
Gartenstraße 1, 73337 Bad Überkingen**

Hierzu möchten wir alle interessierten Bürger der Gemeinde einladen.



Bürgermeister Heim wird uns durch das Überkinger Rathaus führen und anschließend einen Vortrag über das Kurprofil der Gemeinde, kommende und aktuelle Aufgaben/Projekte in und um die Gemeinde sowie über das Berufs- und Tätigkeitsfeld eines Bürgermeisters halten. Im Anschluss haben Sie natürlich auch die Gelegenheit mit Bürgermeister Heim und der JU Geislingen ins Gespräch zu kommen und über das ein oder andere Themenfeld zu diskutieren. Wir hoffen, dass wir Ihnen Lust auf einen spannenden und sicherlich interessanten Abend in Bad Überkingen machen konnten und würden uns über Ihr Kommen sehr freuen.

Interessant und informativ



Skiclub Wiesensteig

Einladung zum Leki-Cup und Bläsiberglauf
am 25. und 26. Juli mit Bambinilauf
Ausreibungen und Infos unter
www.bezirk-mittlere-alb.de



Gemeindebücherei Deggingen

Bücherei Deggingen - Die eBook-Tankstelle im Täle

Die Bücherei im Bürgerzentrum Deggingen ist am 1. Juli 2015 der „Online-Bibliothek 24*7“, einem Zusammenschluss von 28 Bibliotheken aus den Kreisen Göppingen und Esslingen zur Ausleihe digitaler Medien, beigetreten.

In der „24*7 Online-Bibliothek“ findet der Leser rund um die Uhr ca. 18.000 digitale Medien wie eBooks (Romane, Sachliteratur, Kinder- und Jugendbücher), ePaper (Zeitschriften und Zeitungen), eAudios (Hörbücher) und eVideos (überwiegend Kinder- und Sachfilme).

Das Herunterladen der Medien ist für Benutzer der Bücherei Deggingen mit einem gültigen Leserausweis kostenlos; ein in der Bücherei erhältlicher Flyer gibt Informationen über die technischen Voraussetzungen und die Vorgehensweise beim Download.

Die „24*7 Online-Bibliothek“ findet man unter www.247online-bibliothek.de

Die Bücherei Deggingen ist montags, mittwochs und freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.



Was sonst noch interessiert

H bis M

H wie Holzkohle

Sie können Ihren Holzkohle-Grill auf verschiedene Arten und mit unterschiedlichen Hilfsmitteln anfeuern:

- 1) Mit Eierkartons
- 2) Mit Handbrenner
- 3) Mit Heißluftföhn
- 4) Mit Grillanzünder
- 5) Mit Spaltholz

I wie Indirektes Grillen

Beim indirekten Grillen befindet sich das Grillgut neben oder seitlich der Hitzequelle, sodass es mit dieser nicht in direkten Kontakt kommt. Das Grillgut kann dabei in einer Aluschale platziert werden, damit herabtropfendes Fett oder Fleischsaft aufgefangen wird.

J wie Joghurt-Knoblauch-Dip

Knoblauch reiben, mit Salz und Pfeffer würzen, mit Naturjoghurt vermischen. Gurken klein würfeln und unter den Joghurt rühren. Frische Petersilie hacken und mit der geriebenen Schale einer Zitrone in die Joghurtmasse geben. Nach Belieben etwas Minze hinzugeben. Kalt stellen.

K wie Kräuter-Knoblauch-Baguette

Zum Grillen gehören Brot, Brötchen oder Baguette als Beilage einfach dazu. Eine leckere Variante ist auch das Knoblauch-/Kräuterbaguette:

Knoblauch-Kräuter-Baguette vom Grill

Butter im Topf schmelzen und abkühlen lassen. Den Knoblauch fein hacken und unter die Butter mischen. Petersilie und Schnittlauch waschen und klein schneiden. Beides zur Knoblauchbutter geben und mit Pfeffer und Salz würzen.

Das Baguette in Scheiben schneiden, mit der Butter bepinseln und auf dem Grillgitter goldbraun grillen

L wie Lachs

Tipps zum Grillen von Lachs:

1. Fisch auf dem Grill nur 1x wenden, damit dieser nicht am Grillrost anhaftet
2. Fisch vor dem Grillen mit etwas Öl oder Marinade einpinseln
3. Bei Fischfilet mit Haut die Grillstäbe vorher gut einölen
4. Fischfilet ohne Haut grillt man am besten in Alugrillschalen
5. Mit speziellem Zubehör wie z.B. Fischkörbe oder Fischzangen kann das Grillgut zwischen zwei Rosten fixiert und mit Hilfe eines Griffs ganz einfach gewendet werden

M wie Mythen und Gerüchte

Die 5 größten Grill-Mythen:

1. Fleisch soll mit Bier abgelöscht werden, da es diesem angeblich ein besonderes Aroma verleiht -> tatsächlich wirbelt das Bier nur die Asche auf, die sich dann auf dem Fleisch ablagert, am Geschmack ändert sich nichts!
2. Man soll mit dem Grillen beginnen, wenn die Kohle stellenweise glüht -> Der Zeitpunkt ist eigentlich noch zu früh. Die Kohle muss ganz durchgeglüht sein und es muss sich eine weiße Schicht auf der Asche gebildet haben!
3. Steaks müssen oft gewendet werden -> Idealerweise wird das Steak nur einmal gewendet, damit eine schöne Kruste entsteht und es innen noch saftig bleibt!
4. Briketts sind besser als Holzkohle -> Wenn der Grillabend länger gehen soll, sind tatsächlich Briketts die richtige Wahl. Für ein kurzfristiges und schnelles Grillen eignet sich eher Holzkohle!
5. Eine Gabel genügt, um das Grillgut zu wenden -> Für Würstchen mag das stimmen, denn sie vertragen Einstiche relativ gut. Fleisch hingegen trocknet dadurch aus!

Jetzt bei ECHT GUT! bewerben

Die Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Gemeinschaft einsetzen, stehen oft nicht im Rampenlicht. Dabei sind alle, die sich freiwillig engagieren, echt gut! Mit dem Ehrenamtsbewerb ECHT GUT! dankt die Landesregierung allen Engagierten und will so ihre Arbeit anerkennen und stärken. Die Bewerbungsphase des Wettbewerbs hat bereits begonnen und läuft noch bis zum 31. Juli. Ob Verein oder Einzelperson: Jeder kann sein ehrenamtliches Projekt vorstellen und sich in einer der sieben Kategorien bewerben. Nur in der Kategorie Sonderpreis Lebenswerk sind Eigenbewerbungen nicht möglich. Die Engagierten müssen vorgeschlagen werden. In jeder der Kategorien winkt ein attraktives Preisgeld von bis zu 4.000 Euro. Mehr Informationen und das Bewerbungsformular sowie Berichte zu vergangenen Projekten unter www.echt-gut-bw.de.

BETRIEBSFERIEN rechtzeitig ankündigen

Kein Kunde steht gerne vor verschlossener Türe. Deshalb sollten Sie Ihre Betriebsferien rechtzeitig ankündigen.

Wir haben für Sie eine Vielzahl an gestalteten Musteranzeigen vorbereitet.

Unter www.nussbaummedien.de/betriebsferien gelangen Sie zum Musterheft.

Ab sofort können Sie auch Ihre Anzeige ganz bequem **ONLINE** über die Online-Anzeigenbestellung von Nussbaum Medien aufgeben.

www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen

Wir machen Urlaub

BA001



Wir machen Urlaub!!!

BA004



Wir machen Urlaub...

BA009



Die hier abgebildeten Anzeigenmuster entsprechen nicht der Originalgröße!

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20 | 71263 Weil der Stadt | ☎ 07033 525-0
Telefax 07033 2048 | www.nussbaummedien.de

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstr. 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
Telefax 07033 3204928 | www.nussbaummedien.de

Lust auf Figur?



Jetzt noch zur Bikini-Figur!
balance active²

6 Wochen-
packung jetzt ab ..

€ 59,-

- Reduziert den Umfang und das Gewicht um bis zu 10%
ca. 1 bis 2 Kleidergrößen weniger
- Rein pflanzlich – Veganer/Vegetarier geeignet

Weitere Infos? Rufen Sie mich an!
Fon: 07033-52549



mmci
NUSSE OIL COCOA POWDER

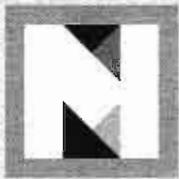
www.mmci-world.com

PRIVATE KLEINANZEIGEN



Geben Sie ganz bequem Ihre private Kleinanzeige online auf unter
<https://onlineanzeigen.nussbaummedien.de>

NM14-P1



PRIVATANZEIGEN ZUM VORZUGSPREIS

Nur bei Abbuchungsermächtigung:

Bitte senden Sie uns Ihren Anzeigenauftrag

- * per Fax **07033 3204929**
- * per Post **NUSSBAUM MEDIEN** Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen
- * per E-Mail **anzeigen.73066@nussbaummedien.de**

Kalender-
woche

Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt:

In folgenden Orten gelten andere Preise: Blumberg, Calw, Ditzingen, Eislingen, Esslingen-Mitte, Ettligen, Filderstadt, Gaggenau, Gerlingen, Göppingen, Körntal-Münchingen, Leinfelden-Echterdingen, Ostfildern, Rastatt, S-Plieningen, S-Sillenbuch und S-Weilimdorf

Anzeigenpreise (inkl. MwSt.)

bis zu 4 Textzeilen = 8,00 €

je weitere Textzeile = 2,00 €

Chiffreanzeige zzgl. 5,50 €

**Ab einer Anzeigengröße
von 90 x 51 mm gelten
die geschäftlichen Ortspreise.**

Gestaltete Familienanzeigen

sind möglich in den Anzeigengrößen:

90 x 40 mm (16,00 €)

90 x 50 mm (20,00 €)

farbig schwarz-weiß

(Farbzuschlag
nur 24,00 € inkl. MwSt.)

Anzeigentext

Auftraggeber

Vor- und Zuname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

E-Mail

Abbuchungsermächtigung

Konto-inhaber

IDE
IBAN des Zahlungspflichtigen

BIC

oder

Kontonummer

Bankleitzahl

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweils aktuellen Anzeigentarifes von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG

Datum / Unterschrift

••••• WISSENSWERTES •••••

Fahrradtransport

Mit dem Fahrrad in den Urlaub: Fahrräder sind sperrig. Das weiß jeder Radler, der sein Zweirad regelmäßig in den Keller oder in die Wohnung wuchtet. Dennoch wollen Radfreunde auch im Urlaub nicht auf ihr Gefährt verzichten. Da bleibt die Frage, wie das Rad an den Urlaubsort kommt.

Fahrradtransport im Auto: Am einfachsten ist der Transport im Auto, vor allem, wenn es sich um einen Kombi handelt und nur zwei Urlauber den Innenraum besetzen. Meistens reicht der Ausbau der Vorder- und Hinterräder (für die gibt es spezielle Transporttaschen), um die Räder zu transportieren. Nachteil: Das Gepäck muss dann meistens auf den Rücksitzen gelagert werden und ist dort nicht vor neugierigen Blicken geschützt. Daher bevorzugen die meisten Urlauber den Radtransport am Heck oder auf dem Dach.

Fahrradträger: Bei vorhandener Anhängerkupplung lassen sich die Räder einfach auf einem speziellen Trägersystem montieren. Leichte Sporträder aus Karbon oder Aluminium sollten allerdings, empfiehlt der Pressedienst Fahrrad, mit besonderer Vorsicht in die Halteklammern eingespannt werden, um sie nicht zu beschädigen. Am besten schützt man außerdem Komponenten wie Akkus für E-Bikes oder Ledersättel zusätzlich gegen Witterungseinflüsse, indem man sie im Wageninneren transportiert. Gegenüber Dachträgersystemen haben die Transport-Einrichtungen am Heck den Vorteil, dass die Räder am Ziel leicht abgeladen werden können. Beim Transport der E-Bikes müssen die Pedaleure vor allem darauf achten, dass die Halterung für das zusätzliche Gewicht ausgelegt ist.

Fahrrad im Zug: Für Zugreisende empfehlen sich Falträder, denn die dürfen sogar in den ICE-Zügen mitgenommen werden. In den anderen Fernzügen muss der Stellplatz vorab reserviert werden. Um ohne Hektik das Ziel zu erreichen, empfehlen sich zudem großzügig bemessene Umsteigezeiten (vorausgesetzt die Bahn hält sich an ihren Fahrplan) und ein Blick auf den Wagenstandsanzeiger (vorausgesetzt die Bahn ändert nicht plötzlich die Wagenfolge), um den Waggon mit dem Fahrradabteil zu finden.

Fahrrad im Fernbus oder Flugzeug: Bei Fahrten mit dem Fernbus wird das Rad entweder wie beim Pkw auf Trägersystemen (empfindliche Teile müssen abgebaut werden) oder im Gepäckraum transportiert, wo das Rad allerdings gegen Beschädigungen geschützt werden muss. Dafür empfehlen sich entsprechende Radkoffer (rund 400 Euro im Fachhandel) oder Schutzfolie aus dem Baumarkt. Der Koffer kommt auch beim Flug in die Ferien zum Einsatz und wird als Sperrgepäck gegen eine zusätzliche Gebühr aufgegeben. Preisbewusste Urlauber setzen statt Koffer auf einen ausgedienten Radkarton vom Fachhändler. E-Bike-Freunde müssen übrigens bei Flugreisen auf ihr Gefährt verzichten, weil der Akku als Gefahrgut gilt. Da hilft dann nur der Gang zum Fahrradverleih am Zielort.

Quelle: www.auto.de/magazin

IMMOBILIEN

Für unsere Kunden u.a. Führungskräfte und Mitarbeiter von **Daimler, Festo, Bosch, Porsche**

suchen wir Häuser, Wohnungen und Grundstücke **zum Kauf**

**Verkaufsgarantie
in 4 Monaten**

NEU: Suchen Baugrundstücke in allen Preisklassen

Bonität vom Kunden überprüft
Ansprechpartner: Dr. Ludger Wilken

Für Verkäufer
**weiterhin
KOSTENFREI**

div
Deutscher Immobilien Verband

Abaco Immobilien

www.abaco-esslingen.de
info@abaco-esslingen.de · Telefon 0800 546 84 69 (kostenlos)

UNSERE AKTIONEN

IN
KALENDER-
WOCHE
30

Anzeigensonder- veröffentlichungen

■ Bei uns ist der Kunde König

Vollverteilungen

■ Albershausen ■ Bartenbach ■ Bad Überkingen

■ Bezzgeniet ■ Gingen ■ Heiningen

Bei Vollabdeckung werden nicht nur unsere Abonnenten beliefert, sondern die Verteilung erfolgt in alle Briefkästen (im Ortsgebiet ohne Außenbereiche).

Ich berate Sie gerne!

SIMONE SEYFANG

Telefon 07161 93020-34 | Telefax 07033 3204929
simone.seyfang@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN UHINGEN GmbH & Co. KG

Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

Online Kleinanzeigen buchen ganz leicht gemacht

Mit unserem Online-Kleinanzeigentool ist es nun kinderleicht für Sie, private Kleinanzeigen zu den unterschiedlichsten Anlässen zu schalten.

Freudige Ereignisse aus dem eigenen Leben, wie z.B. die Hochzeit, die Geburt des Kindes oder der runde Geburtstag der Oma können mit einer Anzeige im Amts- oder privaten Mitteilungsblatt verkündet werden.

Unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen stehen Ihnen rund um die Uhr liebevoll gestaltete Mustervorlagen in Schwarz-Weiß und Farbe zur Verfügung, die Sie nach Ihrem eigenen Geschmack umgestalten können.

Aber auch für Trauerfälle, die zum Leben gehören, finden Sie besonders viele Vorlagen, die Sie ebenfalls entsprechend Ihren eigenen Wünschen anpassen können.

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt · Rottweil · Uhingen



GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

GERNE NEHMEN WIR IHRE GESCHÄFTSANZEIGE ENTGEGEN.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

4-spaltig (185mm breit) und 30 mm hoch in **BAD DITZENBACH**
38,40 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

* Alle Preise sind gültig für Schwarz-Weiß-Anzeigen bei Direktschaltung; für Schaltung über Werbeagentur fordern Sie bitte unsere aktuellen Mediadaten an.

Rechnung an:

Firma _____
Name, Vorname des Inhabers _____
Straße / Hausnummer _____
PLZ / Ort _____
Telefon / Fax (mit Durchwahl für evtl. Rückfragen) _____

Senden Sie uns diesen Anzeigenauftrag an
NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen
Telefax 07033 3204929 | Telefon 07161 93020-0
anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Die Anzeige soll in **BAD DITZENBACH**
in der/den Kalenderwoche/n erscheinen.

Weitere Orte Die Preise anderer Orte erfahren Sie unter
www.nussbaummedien.de/Mediadaten oder rufen Sie uns an.

Größe 90 mm breit (zweispaltig) x mm hoch
 185 mm breit (vierspaltig) x mm hoch

Farbe Schwarz-Weiß Vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. Farbzuschläge, die den Mindestfarbzuschlag von 48,00 EUR zzgl. MwSt. bei Direktschaltung überschreiten, sind rabattfähig.

Anzeigentext

Bitte legen Sie ihren Anzeigentext diesem Auftrag gut leserlich bei bzw. schicken ihn uns auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
(Es wird bei einfacheren, kleinen Textanzeigen, Formatanzeigen, Vollvorlagen sowie bei geringfügigen Änderungen von bereits gesendeten Korrekturabzügen kein Korrekturabzug verschickt.)
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien:
(Kundennummer)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG sowie Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigenabschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit) und 50 mm hoch
in **BAD DITZENBACH**
32,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

 Datum / Unterschrift

Der Spaltenpreis bei Direktschaltung beträgt

im Mitteilungsblatt Bad Ditzzenbach:
0,32 € pro mm Höhe
(bei einer Spaltenbreite von 45 mm)
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit) und 120 mm hoch
in **BAD DITZENBACH**
76,80 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.





AUTO — ZWEIRAD

Autobahn-Panne: So verhält man sich richtig

Wer überstürzt handelt, erhöht die Gefahr

(dmd). Es kann bei einer Fahrt auf der Autobahn in jedem Moment passieren: Der Reifen geht kaputt, die Elektronik versagt oder ein anderes Teil gibt seinen Geist auf. Panik kommt auf. Der Fahrer versucht, hektisch das Fahrzeug stoppen und die Insassen in Sicherheit bringen - und erhöht damit den Risikofaktor enorm.

Hier die wichtigsten Verhaltensregeln bei einer Panne auf der Autobahn

Es ruckelt, es zuckelt, es geht plötzlich nicht mehr und es ist klar: Das Auto hat eine Panne. Vor allen anderen Dinge sollte man in einem solchen Fall laut dem ERGO-Kfz Experten Frank Mauelshagen die Warnblinkanlage einschalten und Ruhe bewahren. Sobald der Blinker aktiviert ist, bekommen die anderen Verkehrsteilnehmer mit, dass irgendwas nicht in Ordnung ist - und passen sich ebenfalls der Situation an.

Fährt das Auto noch, heißt es danach ruhig den Seitenstreifen oder den Fahrbahnrand ansteuern und bremsen. Ist dies nicht mehr möglich, sei der nächstbeste Platz zum Stoppen laut Mauelshagen die mittlere Leitplanke. Danach heißt es in beiden Fällen: Alle Insassen sollten so schnell und vorsichtig wie möglich das Auto verlassen und sich in Sicherheit begeben. Der nächste Schritt ist, die Warnweste anzulegen und das Warndreieck aufzustellen. Laut Vorschrift sollte es rund 150 Meter vor dem stehenden Auto angebracht werden. Geschieht die Panne in der Nacht, empfiehlt es sich, die Beleuchtung angeschaltet zu lassen.

Als nächstes muss die nächstliegende Notrufsäule zu Fuß angesteuert werden. In welcher Richtung diese zu finden ist, ist an den schwarzen Pfeilen auf den Leitpfosten erkennen. Geht dies nicht, per Handy den Pannendienst rufen. Für alle Nichtversicherten gibt es einen Notruf der deutschen Autoversicherer. Die Nummer lautet 0800 6683663. Wer dann seine Angaben deutlich und verständlich macht, wird im Normalfall so schnell wie möglich Hilfe erhalten.

ca. **600 Mountain, Trekking, E-Bikes, Gebrauchte** vieles zum Bruchteil des Neupreises!

Bikes werden teurer! **HAIBIHE WINORA** **25%** **TESTSIEGER 2015** **elektroBIKE**

Wir haben noch: **SPECIALIZED**

CUBE Race One mit kpl. Shimano Deore XT für unschlagbare **1099€**

Info: www.Moehrle-Sport.de

Moehrle - Sport.de

Heiningen
Goppingerstr. 4, Tel. 07161 944490

Aktuelles Modell: solange Vorrat reicht

ERGONOMIC NEWS ✓

Ab sofort im BergRadWerk
Sättel von S QLab,
damit sind ihre Sitzbeschwerden Geschichte.

RAD BERGWERK

Im BergRadWerk bekommen Sie Räder und Zubehör der Marken Cube, Victoria, Schwalbe, Trelock und viele weitere

- ♦ Reparatur aller Marken
- ♦ kompetent, freundlich und persönlich
- ♦ Sie fragen sich WO?

Sie finden uns im Einkaufszentrum in Gosbach, direkt neben Drogeriemarkt Müller

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 14.00 Uhr
Mi. geschlossen

Inhaber: Klaus Lähr
Telefon 07335 / 9245678

AUTO-GÖLZ

...rundum aus Meisterhand

Inspektion · TÜV · Unfallinstandsetzung · Klima · Glas
Neu- und Gebrauchtwagen · Bremsen · Reifen

STIHL®
Forst- und Gartengeräte

Am Besten jetzt Termin machen:
Hauptstr. 81 Grubingen 07335-5242

GESCHÄFTSANZEIGEN

Maler

Streichen, Lackieren, Verputzen innen & Fassadenrenovierung.
Inh. Yabantas • Tel. 0152 - 33 77 34 92 • Kostenloses Angebot



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Michael Klar
Büro Deggingen, Tel. 07161 60314039
Michael.Klar@LBS-BW.de



... *Sau guader Urlaub!*
Überkinger Straße 61 • 73312 Geislingen
Tel. 0 73 31/6 50 99 • Fax 0 73 31/6 32 49
info@travel-service-gmbh.de

seit 1994
METZGEREI
ZUM ADLER *Da weiß man, dass es schmeckt!*
Metzgerei + Partyservice

Deggingen · Hauptstraße 36/38
Tel. 0 73 34 / 60 80 930

Angebot zum Wochenende

Schweinebauch auch als Grillschnitte	100 g	0.79
Jagdwurst	100 g	1.25
Champignonlyoner	100 g	1.25
Weißer Presswurst	100 g	0.89
Rubachtaler Bergkäse	100 g	1.79

Alle Angebote solange der Vorrat reicht

Fleisch und Wurst rund um die Uhr
finden Sie an unserem neuen Warenautomaten vor unserer
Filiale in Gröbtingen und **neu jetzt auch in Hausen.**

Unser Betrieb ist EU-zertifiziert.
Schlachtung im eigenen Betrieb für Qualität und Frische
aus der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SALE

bis 50%

BUCHER

MODE FÜR SIE VON GROSSE 36-52 | IHR MODEHAUS IN DEGGINGEN TEL: 07334/ 5234 | www.modehaus-bucher.de

ANZEIGENSCHLUSS

Bitte beachten Sie folgenden
Anzeigenschluss beim Schalten Ihrer Anzeige:
MITTWOCH 11.00 Uhr

SIMONE SEYFANG
Telefon 07161 9302034 | Telefax 07033 3204929
simone.seyfang@nussbaummedien.de

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

mangold

Esso Vertriebspartner
Energiehandel GmbH

ESSO Heizöl schwefelarm
ESSO OPTIPLUS Premium Heizöl
ESSO Super Diesel
Bjo Heizöl

Holzpellets Direkt GmbH
garantierte DIN+ Premium Qualität
Lose + Sackware

73333 Gingen an der Fils · Bauerngasse 13 · Tel. (07162) 460107

Nur für kurze Zeit: Renovierungswochen

Ausbau des alten Garagentores kostenlos*

Jetzt ein neues Sektionaltor, Kipptor, oder Rolltor kaufen und richtig sparen!

*Beim Kauf eines neuen Pfullendorfer Tors mit Antrieb

Pfullendorfer TOR-SYSTEME
www.pfullendorfer.de

Verkauf und Service für Tore und Antriebe
ihr Fachberater: Dieter Sälzle
Untere Sommerbergstr. 27, Mühlhausen im Tale
Telefon. 07335 9243796 Mobil. 0160 7073804

Sauber, schnell, preiswert!

SCHUSTEK
Ihr Gartenspezialist

Baum- und Heckenpflege
Wege, Terrassen und Hofeinfahrten,
Autostellplätze, Natursteinmauern
Gartensonierung, Außenanlagen-Pflege
Kellerabdichtungen im Außenbereich

Telefon: 07162 - 24361, Mobil: 0171 - 5217426

Fliegengitter nach Maß
jetzt Aktionsrabatt nützen

Reparatur - Gewebetausch alle Systeme
Hofmann Fensterzubehör - Göppingen

www.hofmann-fz.de Tel: 07161 - 990588